

71. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

Februar 2022

**TRAUNREUTER**

**STADT  
BLATT**

**FEBRUAR**



[www.traunreuter-stadtblatt.de](http://www.traunreuter-stadtblatt.de)

Herausgeber: Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR

150 Jahre  
**KREILLER**  
FACHHANDEL

Handeln. Mit Kompetenz.



J. N. KREILLER KG, Industriestr. 2, 83278 Traunstein, phG: Nikolaus Binder

**J. N. KREILLER KG**  
Industriestr. 2  
83278 Traunstein  
Tel.: 0861 63-0

**J. N. KREILLER KG**  
Pichlmayrstr. 11  
83024 Rosenheim  
Tel.: 08031 38955-0

**J. N. KREILLER KG**  
Traunreuter Str. 6  
84478 Waldkraiburg  
Tel.: 08638 9684-0

**WENN'S KEIN  
STANDARD  
WERDEN SOLL.**

Ausgabe  
März 2022  
Redaktionsschluss  
18. Februar  
Erscheinung am  
5. März

04

AKTUELLES AUS  
STADT & LAND

07

VALENTINSTAG

10

SCHULEN &  
KINDERGÄRTEN

16

ARCHIV

17

KIRCHEN & SOZIALES

21

BUCHTIPP DES MONATS

22

KULTUR & BILDUNG

23

VHS PROGRAMM

25

VEREINSLEBEN

30

FUNDSTELLE

# editorial

LIEBE LESER und LESERINNEN,

vor sieben Jahren haben wir das Projekt Traunreuter Stadtblatt gestartet. Unser Vorhaben: mit kostenlosen Beiträgen soziale Einrichtungen (non-profit), Kindergärten, Schulen, Vereine und ehrenamtlich Tätige zu unterstützen. All jenen eine Plattform zu bieten, die maßgeblich das Zusammenleben in unserer Stadt beeinflussen und positiv gestalten. Für viele Menschen ist diese wertvolle Arbeit ein wichtiger Teil ihres Lebens geworden, oft auch eine unverzichtbare Stütze im Alltag. Das Stadtblatt, dessen Herausgeber die Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR ist, ist gedacht als Sprachrohr für die, die woanders selten Gehör finden. Es ist unabhängig, unpolitisch und unparteiisch. Das Magazin finanziert sich rein durch Anzeigenwerbung. Die Resonanz war von Anfang an großartig, gewaltiger als jemals gedacht. Nicht nur die Zahl der Follower auf Facebook schoss in die Höhe, uns erreichten sehr viele Nachrichten über sämtliche Kanäle. Dabei waren alle durchweg positiv und das ist bis heute auch so geblieben. Jeden Monat erhalten wir Zuschriften, Dankeskarten und Anrufe und darauf sind wir sehr stolz! Das Stadtblatt ist mittlerweile aus Traunreut nicht mehr wegzudenken. Wir haben ein Netzwerk geschaffen, das hier in der Stadt einzigartig ist. Wie gut es funktioniert, haben wir bei all unseren Aktionen, zum Beispiel bei der Erdbebenhilfe für Kroatien gesehen, als über eine Tonne Spenden in Traunreut eintrafen. Umso mehr freut es uns, dass unser Stadtblatt ebenso von „außen“ positiv wahrgenommen wird und der Wunsch immer größer wurde, es auch in den Nachbarortschaften zu verteilen. Aus diesem Grund erweitern wir unser Verteilgebiet nun mit Altenmarkt, Palling, Freutsmoos, Aiging und Herbsdorf. Selbstverständlich können auch Vereine und soziale Einrichtungen, Schulen und Kindergärten aus diesen Ortschaften uns Beiträge zukommen lassen, die wir dann gerne, je nach Platzverfügbarkeit, abdrucken.

Henriette und Dominik Matovina

## IMPRESSUM

### Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur  
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz  
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830  
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

### Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75  
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

### Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.  
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

**Auflage:** 10.000 Exemplare

**Verteilung:** an alle Haushalte inkl.  
Werbeverweigerer und an Aufлагestellen  
im Gemeindegebiet

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

[www.traunreuter-stadtblatt.de](http://www.traunreuter-stadtblatt.de)  
[www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt](https://www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt)  
[www.instagram.com/TraunreuterStadtblatt](https://www.instagram.com/TraunreuterStadtblatt)

### Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn

bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR



In enger Zusammenarbeit mit Johannes Danner, Heimatpfleger, und den Burgfreunden Stein e.V. stellen wir euch jeden Monat ein Denkmal aus der Stadtgemeinde Traunreut vor.

## NUNHAUSEN - HUBER-KAPELLE

Der am nördlichen Ortsausgang stehende Bau besteht aus einem zweiachsigen Kapellenraum, dem östlich eine eingezogene Altarnische angeschlossen ist. Der Innenraum besitzt ein flaches Stichtkappengewölbe mit mittiger Rundkartusche und ungewöhnlichen gedoppelten Stuckstreifen in den Gewölbezwickeln.

In der Altarnische steht ein rot und blau marmorierter Altar. Zwei Säulen tragen das Gebälk, dazwischen in vergoldetem Strahlenkranz eine qualitätsvolle Madonna auf der Weltkugel. Im volutengeschmückten Altarauszug ist der Hl. Josef mit dem Jesuskind zu erkennen. Die Betstühle besitzen geschnitzte Wangen mit Rosetten, floralen Motiven und klassizistischen Mäanderdarstellungen.

Im Vorfeld der Renovierung 1992 – 1997 wurden einfache Bitt- und Dankesinschriften an den Wänden entdeckt, die sich anhand



Das Buch zur Serie

### Flur- und Kleindenkmäler in der Stadtgemeinde Traunreut

von Johannes Danner, Mario Puhane, Hans -J. Schubert

Herausgegeben vom Verein der Burgfreunde Stein e. V., 130 Seiten, mit farb. Abbildungen, Preis: 9,- Euro; erhältlich bei: Buch + Spiel Grütter, Kantstr., Traunreut, Tel.: 08669 850505



der beigefügten Jahresangaben bis 1847 zurückverfolgen ließen. Dies kommt einer vermuteten Bauzeit in den mittleren 1840er Jahre sehr nahe. Bauherr war wohl der Huber-Bauer Josef Winkelmayr. Insgesamt weist der Bau Ähnlichkeiten mit der 1844 entstandenen Kapelle in Hörzing auf.



Was auch immer Sie im Leben vorhaben, mit dem neuen Grandland setzen Sie ein echtes Statement: das beweisen sein mutiges und klares Design, der ikonische Opel Vizor, das voll-digitale Pure Panel und auch seine innovativen Fahrer-Assistenzsysteme. Der Innenraum bietet hochwertige Materialien in Premiumdesign und ein beeindruckendes Platzangebot. Leistungsstarke und hocheffiziente Motoren sorgen für jede Menge Fahrspaß.

- / Adaptives IntelliLux LED® Pixel Licht<sup>2</sup>
- / Voll-digitales Cockpit mit 12"-Fahrerinfodisplay und 10"-Touchscreen-Farbdisplay<sup>2</sup>
- / Smarte Fahrer-Assistenzsysteme wie Frontkollisionswarner mit Automatischer Gefahrenbremsung<sup>2</sup>
- / Klassenführende Infrarot-Kamera Night Vision<sup>2</sup>
- / ergonomische Aktiv-Sitze mit Gütesiegel AGR (Aktion Gesunder Rücken e. V.)<sup>2</sup>

#### UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Grandland, 1.2 Direct Injection Turbo, 96 kW (130 PS) Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe, Betriebsart: Benzin

SCHON AB

26.650,- €

Kraftstoffverbrauch<sup>1</sup> in l/100 km, innerorts: 6,2-5,8; außerorts: 4,9-4,5; kombiniert: 5,4-5,0; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse A

<sup>1</sup> Die angegebenen offiziellen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten. Für Neuzulassungen ab dem 1. September 2018 wird für die Berechnung des CO<sub>2</sub>-emissionsabhängigen Elements der Kfz-Steuer der nach dem WLTP-Messverfahren bestimmte Wert der CO<sub>2</sub>-Emission herangezogen.

<sup>2</sup> Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

DER NEUE GRANDLAND

SELBSTBEWUSSTER AUFTRITT  
MIT HÖCHSTEM FAHRSPASS.



Autohaus Günther GmbH & Co. KG  
Trostberger Str.4 83301 Traunreut  
www.opel-guenther-traunreut.de  
Tel.: 0 86 69 / 85 85 0

## FREUNDSCHAFTLICHE KONTAKTE ZUR PARTNERSTADT NETTUNO

**Eine Städtepartnerschaft lebt nicht von den Besuchen der Delegationen, sondern vom Kontakt und vom Austausch der Bürger und Vereine. Für 2022 hat sich der Partnerschaftsverein Nettuno bereits einiges vorgenommen.**

Ende Juni/Anfang Juli will der Verein mit einer Gruppe von 50 Personen nach Traunreut kommen, um sowohl die Partnerstadt als auch die Umgebung, die Berge und Seen, kennenzulernen. Die Italiener sind an unserer Kulinarik sehr interessiert. Einige haben Traunreut schon vor Jahren kennengelernt und Freundschaften geschlossen, andere kommen zum ersten Mal. Nun gilt es, in die Feinplanung zu gehen, damit der Ausflug nach Traunreut zu einer bleibenden Erinnerung wird.

Im Juni, schon vor dieser Reise, wird es in Nettuno ein Partnerschaftsfest geben. Es soll ein traditionelles bayerisches Bierfest werden, zu dem auch eine Traunreuter Delegation, besonders aber Bürger unserer Stadt herzlich willkommen sind. Sobald die Planung konkreter ist, werden wir berichten. Für die Organisation von Traunreuter Seite ist es hilfreich, vorab zu erfassen, wer an einer

Fahrt nach Nettuno interessiert ist. Wir bitten deshalb um Vormerkung unter E-Mail gerti.winkels@t-online.de oder telefonisch unter Tel.:08669 78410. Die Vormerkung ist natürlich unverbindlich, die Interessenten werden dann über den Planungsverlauf informiert.



Ansichten der Partnerstadt Nettuno, Bild von Cirilli Fabio Valerio, Nettuno

Sportlich ist der Radsportverein Traunreut unterwegs und möchte im September eine Tour über die Alpen nach Nettuno unternehmen. Die Grobplanung sieht vor, mit dem Fahrrad über mehrere Tage verteilt nach Nettuno zu fahren, ein paar Tage zu bleiben und mit den Zug nach Traunreut zurück zu kehren.



Erweiterungsbau Traunreuter Rathaus

## TRAUNREUT AUS DEM STADTLIBEN

### 8. TELEFONISCHE BÜRGERSPRECHSTUNDE

Am Do, 17.02.22 nimmt sich Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat wieder Zeit für individuelle Bürgerfragen. Interessierte können dazu von 17:00 – 19:00 Uhr unter der Nummer +49 8669 857 -334 im Bürgermeisterbüro anrufen.

### TRAUNREUT GRÜNDET EIN KOMMUNALUNTERNEHMEN

Mit Wirkung zum 17. Januar wurde das Traunreuter Kommunalunternehmen mit dem Namen „Stand|Ort Traunreut“ gegründet. Das Tochterunternehmen der Stadt Traunreut soll für ausgewählte Projekte in den Bereichen Stadtentwicklung, Projektsteuerung und Wirtschaftsförderung zuständig sein. Ziel ist es, die Innenstadt nachhaltig weiterzuentwickeln.

### STADT STARTET VERKEHRSKAMPAGNE „GEMEINSAM SICHER UNTERWEGS“

Im Wohngebiet Weißbrunn-Waldfeld wurde die erste Verkehrskampagne unter dem Titel „Gemeinsam sicher unterwegs“ gestartet. Zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer sollen mit gemeinsamen Aktionen, Plakaten und Flyern von Polizei und Stadtverwaltung insbesondere Autofahrer auf die Besonderheiten im verkehrsberuhigten Bereich hingewiesen und sensibilisiert werden.

### KULTURPASSAGE

Nach der erfolgten notariellen Beurkundung mit der Familie Dubravac kann die Stadt die weiteren Schritte für die sogenannte Kulturpassage zwischen Kant- und Munastraße im Zuge der Sanierung Kantstraße planen und vorbereiten.

### HALLENBAD SONDERÖFFNUNGSZEITEN FASCHINGSFERIEN

Das Traunreuter Hallenbad plant für die Faschingsferien wieder erweiterte Öffnungszeiten. An den beiden Wochenenden steht das Hallenbad den Besuchern jeweils von 8:00 Uhr – 21:30 Uhr und von Mo, 28.02.2022 bis Fr, 04.03.2022 jeweils von 13:00 Uhr – 21:30 Uhr offen

### SITZUNGSTERMINE FÜR FEBRUAR für Besucher gilt bis auf Weiteres die 3 G-Regel

- 21.02.2022 – Hauptausschuss
- 22.02.2021 – Werkausschuss
- 23.02.2022 – Bauausschuss
- 03.03.2022 – Stadtratssitzung

### STRASSENSPERRUNGEN

[www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/](http://www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/)  
Weitere Informationen und Ansprechpartner:  
[www.traunreut.de](http://www.traunreut.de).

[www.traunreut.de](http://www.traunreut.de)

## WICHTIGE VERBINDUNG ZWISCHEN ZWEI ORTSTEILEN: SICHERER SCHULWEG

**Der neue Radweg von Sankt Georgen nach Anning wurde nun offiziell freigegeben und erhielt den kirchlichen Segen. Auf einer Länge von 1100 Metern entstand hier nach vielen Jahren der Überlegungen und Planungen eine sichere Verbindung zwischen den beiden Ortsteilen für Radfahrer und Fußgänger.**

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat erklärte, warum ihm diese offizielle Freigabe und Segnung des Radweges so sehr am Herzen lag, obwohl ein solcher Festakt normalerweise nicht üblich ist. Er wolle damit die Wichtigkeit des Vorhabens herausheben, die Bedeutung dieses endlich sicheren Schulweges für die Kinder aus Anning. Das gesamte Verfahren habe seit den ersten Überlegungen 18 Jahre lang gedauert. Bauherr der Maßnahme ist das Landratsamt Traunstein. Die Stadt Traunreut wickelte jedoch den Grunderwerb ab und beteiligt sich mit einem Drittel an den Gesamtkosten. Die Bausumme beträgt rund 500 000 Euro, dazu gibt es einen Zuschuss in Höhe von circa 170 000 Euro, die Restkosten werden zu einem beziehungsweise zwei Dritteln von Stadt und Landkreis übernommen. Größten Dank sprach der Bürgermeister den acht Eigentümern aus, die für die Maßnahme Grund abgaben. Erste Verträge dazu wurden im April 2008 notariell beurkundet. Für das letzte Grundstück erhielt Dangschat im Juli 2020 noch die Zusage, so dass der Weg bis zum Ortsschild Sankt Georgen geführt werden konnte. „Mir ist die Segnung dieses Schulweges wichtig und ich hoffe, dass er von Radfahrern und Fußgängern zahlreich genutzt wird“, betonte Dangschat.

Für den Landkreis sprach der stellvertretende Landrat Andreas

Danzer ein Grußwort. Er sieht in dem neuen Radweg auch eine Steigerung der Attraktivität des ländlichen Raumes. Wenn immer mehr sichere Radwege entstehen, rege das hoffentlich die Bürger an, aufs Fahrrad umzusteigen als guten Beitrag für den Umweltschutz. Der Landkreis treibe den Aus- und Neubau

von Radwegen generell voran. Die einzelnen Schritte bis zur Fertigstellung des Radweges stellte Angela Ellmer vor, Geschäftsführerin des Planungsbüros ing Traunreut GmbH.

Den kirchlichen Segen für die neue Ortsverbindung spendeten die Pfarrer Thomas Tauchert, Stefan Hradetzky und Constantin Bartok. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und stellvertretender Landrat Andreas Danzer schnitten am Schluss des kleinen Festaktes das symbolische Band durch und gaben damit den Radweg offiziell frei. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Musikern der Blaskapelle Traunwalchen unter Leitung von Manfred Berger.



Radweg Segnung: Zur Eröffnung erhielt der Geh- und Radweg auch den kirchlichen Segen. (von links: Pfarrer Stefan Hradetzky, evangelische Pfarrgemeinde; Pfarrer Constantin Bartok, rumänisch-orthodoxe Pfarrgemeinde; Pfarrer Thomas Tauchert, katholische Pfarrgemeinde).

Fotos: Stadt Traunreut, Text: Pia Mix und Stadt Traunreut

Wir suchen dich als

# Zimmerer-Lehrling m/w/d

Bewirb dich bei

  
**Ludwig Hartl**

**Zimmerei Schreinerei Dachdeckerei**

**83349 Palling - Allerding Feld 6**

**Telefon 08629 - 331**

**www.hartl-holzhaus.com**



## VALENTINS-ANDACHT

Die evangelische Kirche Traunreut lädt Verliebte und Liebende am Montag, 14. Februar um 18 Uhr zu einer Andacht ein. Verheiratete und unverheiratete Paare sowie Einzelpersonen jeden Alters sind herzlich willkommen, Trauschein und Konfession spielen keine Rolle, Schmetterlinge im Bauch können genauso mitgebracht werden wie Sorgen und Nöte.



**Gottesdienst für Liebende**

**am Valentinstag, 14. Februar  
18 Uhr Pauluskirche Traunreut**

Eingeladen sind verheiratete und unverheiratete Paare und Einzelpersonen jeden Alters.

[www.evangelisch-traunreut.de](http://www.evangelisch-traunreut.de)  
Gemeinschaft finden, Gott entdecken, Gemeinde leben.

Pfarrer Stefan Hradetzky und Lektorin Jutta Liess wollen gerade in diesen Zeiten eine schöne gemeinsame Stunde verschenken mit Inspiration, Musik, Zweisamkeit und Segen.

Die Andacht findet ohne Zugangsvoraussetzung statt, während des gesamten Gottesdienstes gilt Abstands- und Maskenpflicht (FFP2). Anmeldung ist nicht erforderlich.

Änderungen vorbehalten, aktuelle Infos unter [www.evangelisch-traunreut.de](http://www.evangelisch-traunreut.de).

## SCHON GEWUSST?

Der einzige Tag an dem Männer mehr Blumen kaufen als Frauen:

Am Valentinstag.

Namensgeber scheint der heilige Valentin aus Rom zu sein, der Schutzpatron der Liebenden. Valentin lebte im 3. Jahrhundert in Rom und traute Liebespaare nach christlichem Ritus, obwohl Kaiser Claudius II. das verboten hatte. Valentin von Rom soll den Paaren auch Blumen aus seinem Garten übergeben haben. Auf Befehl des Kaisers wurde Valentin am 14. Februar 269 enthauptet.



Ab dem 15. Jahrhundert wurden in England sogenannte „Valentinspaare“ gebildet, die sich gegenseitig kleine Geschenke oder Gedichte schickten. Englische Auswanderer nahmen den Valentinsbrauch mit in die Vereinigten Staaten, und so kam er durch US-Soldaten nach dem Zweiten Weltkrieg in den westlichen Teil Deutschlands.

In vielen Ländern wird am 14. Februar traditionell der Valentinstag gefeiert, doch die Bräuche unterscheiden sich von Land zu Land. Die italienischen Paare bringen an Brückengeländern „Liebesschlösser“ an. Die Waliser schenken sich hölzerne Liebeslöffel, sogenannte „Love Spoons“ und statt roter Rosen schenken sich die Dänen allerdings Blumensträuße mit Schneeglöckchen.

Liebe Kunden  
ab 01. Februar sind wir wieder für sie da.

**NICHT VERGESSEN!**

**14. Februar ist Valentinstag**

Bitte bestellen sie rechtzeitig damit wir ihre Wünsche erfüllen können.



Werner-von-Siemens-Str. 33, 83301 Traunreut

Montag bis Freitag 8:30 bis 13:00 Uhr 14:30 bis 18:00 Uhr, Samstags 8:30 bis 12:30 Uhr

[www.heidis-blumenparadies.de](http://www.heidis-blumenparadies.de)

+49 8669 12861

## FLORIAN VON BRUNN BEIM 5. NEUJAHREMPFANG DES SPD ORTSVEREINS

Text, Foto: SPD Ortsverein

Der SPD Ortsverein Traunreut hat sich entschlossen, unter Einhaltung der 2G-plus-Regeln den Neujahrsempfang in Präsenz zu halten. Christian Stoib betonte in der Begrüßung, dass für die Durchführung der Veranstaltung Impfnachweise und die Wahrung der Abstände Voraussetzung waren. Deshalb hatte man sich für den Saal des Heimathauses entschieden.

Florian von Brunn, Fraktions- und Landesvorsitzender der BayernSPD sprach als Hauptredner des Abends über „Gute Zukunft für uns alle in Bayern“. Er will im Freistaat vermehrt soziale Themen unter Berücksichtigung der Belange aller Bürger verwirklichen. Nach Ansicht der Sozialdemokraten müssen Themen wie soziale Gerechtigkeit, leistbarer Wohnraum, zukunftsorientierte Arbeitsplätze, Bildung und Klimaschutz umgehend angepackt werden. Im Herbst soll der Mindestlohn auf zwölf Euro angehoben werden. Das ist eine Verbesserung von einer Million Menschen in Bayern, ein erster Schritt, so von Brunn, aber gute Tarifverträge und bessere Arbeitsbedingungen müssen folgen. Das sei eine „Frage des Respekts“.

Die Herausforderungen in den beiden Corona-Jahren haben den Menschen viel abverlangt. Besonders Kinder und Jugendliche hatten unter dem Hin und Her der CDU-Regierung zu leiden mit schlimmen sozialen Folgen. „Deshalb müssen die Schulen offenbleiben“ so von Brunn. Die SPD fordert zudem eine kostenfreie Ausstattung mit Lernmitteln wie z.B. ein Tablet zur freien Verfügung für jedes Kind. Der SPD Politiker betonte: „zu einem familienfreundlichen Bayern, das wir werden wollen, gehören gut ausgestattete Schulen, Kitas und bezahlbare Wohnung für die unterschiedlichen Bedürfnisse. In vielen Kommunen erschließt man große Gewerbegebiete in der Peripherie, hält aber hohe Wohnblocks für unpassend.“

Wir bezahlen hohe Energiepreise. Mit dem Wegfall der EEG-Zulage hätte jeder Haushalt pro Jahr rund 300 Euro mehr im Geld-



beutel. Windkraft sei die günstigste Form der Energie. Es sei aber unverständlich, dass sich die Genehmigung eines Windrades in die Länge zieht, während es bei einem Gewerbegebiet sofort möglich ist.

Mehr Investitionen seien auch für den ÖPNV erforderlich - die fünf schwächsten Landkreise Deutschlands liegen in Bayern – u.a. auch für die Reaktivierung alter Bahntrassen. Florian von Brunn ist überzeugt: „die neue Ampelregierung in Berlin wird den Menschen in Bayern zugutekommen“.

Im Anschluss beantwortete der SPD-Mann noch persönliche Fragen und Anregungen der Besucher.

Ein paar abschließende Worte hatte Christian Stoib und warb für ein paar Termine des SPD Ortsvereins, wie z.B. die virtuelle Faschingsparade, die Wanderung „links bergauf“ mit Bärbel Kofler und die Stammtische mit aktuellen Themen. Das jeweilige Datum wird vorher in der Presse bekannt gegeben.

### IM FEBRUAR RABATTE AUF LAGERSTOFFE!

Ideen zum Wohlfühlen!

# GARDINEN EHR

Königsberger Str. 1 • 83301 TRAUNREUT • Tel.: 0 86 69. 90 15 10

Unser Angebot

• Gardinen

• Plissee

• Vorhangstangen

Unser Service

• Beratung

• Aufmaß

• eigene Näherei

www.gardinen-ehr.de



## FREIE WÄHLER SORGEN FÜR SICHERHEIT IN SCHULEN

Text, Foto: Freie Wähler Traunreut

Schon seit Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 beschäftigen sich die Freien Wähler Traunreut damit, wie die Auswirkungen auf die Kinder (Schließung von Schulen und Kindergärten, Home-Schooling) möglichst gering gehalten werden können. Bereits in der zweiten Pandemie-Welle im November 2020 stellten die Freien Wähler den ersten Antrag im Stadtrat zur Beschaffung von Luftreinigern für alle Traunreuter Schulen. Es ist schon paradox, dass der Antrag aufgrund der Pandemie immer wieder zurückgestellt wurde, denn die Stadtratssitzungen sollten ja möglichst kurz gehalten werden. Aber die Freien Wähler gaben nicht auf und stellten im April 2021 einen zweiten Antrag zur Beschaffung von Luftreinigern für alle Traunreuter Schulen.

Der zweite Antrag zeigte dann Erfolg und nach Rücksprache mit den Schulleitungen und einer Bedarfsanalyse durch die Stadtverwaltung wurden mobile Luftreiniger beschafft. Es wurden für die Mittelschule Traunreut 128 Stück, für die Sonnenschule St.Georgen 101 Stück, für die Grundschule Nord 58 Stück und für die Grundschule Traunwalchen 36 Stück transportable und direkt an das 220V-Netz ansteckbare Luftreiniger angeschafft.

Wir möchten uns hiermit bei den Hausmeistern für die Installation der Luftreiniger bedanken. Die Luftreiniger benötigen auch regelmäßige Wartungs- und Reinigungsarbeiten, was auch zusätzliche Arbeitsbelastung für die Hausmeister bedeutet.

Nach anfänglicher Skepsis werden die Luftreiniger an den Traunreuter Schulen inzwischen hoch geschätzt. Eine Anfrage an die Sonnenschule St.Georgen und die Grundschule Nord zeigten ein übereinstimmendes, positives Feedback. Die beiden Rektoren Arno Rausch und Gunter Kahnert bedanken sich bei allen Stadträten, die sich für die Beschaffung der Luftreiniger eingesetzt haben. Durch die eingebaute, ständige Überwachung der Luftqualität geben die Luftreiniger Sicherheit bezüglich der Luftqualität im Klassenzimmer. Ein Ampel-System zeigt an, wenn die Luftqualität schlechter wird und gelüftet werden muss. Eine Lüftung der Klassenzimmer kann durch die Luftreiniger nicht ersetzt werden, aber die Lüftung kann bedarfsgerecht durchgeführt werden. Die Schüler müssen nicht mehr unnötig frieren.

Die Geräte sind sehr leise – vor der Beschaffung wurde befürchtet, dass durch laute Geräte die Akustik im Unterricht beeinträchtigt wird – dies hat sich aber nicht bestätigt und ist ein Hauptgrund, dass die Luftreiniger inzwischen sehr geschätzt werden. Nach mehrheitlicher Aussage sind die Geräte sehr einfach in der Bedienung, bieten einige Service-Funktionen bzgl. Laufzeit und Automatik-Modus abhängig von der Luftqualität. Es wird auch wertgeschätzt, dass die Luftreiniger transportabel sind, sehr wenig Platz im Klassenzimmer beanspruchen und durch den 220V-Anschluss leicht in anderen Räumen vorübergehend installiert werden können. Dadurch wird hohe Flexibilität geschaffen. Vielen Dank an die Stadtverwaltung zur Entscheidung für dieses Produkt. Der Hersteller stammt aus der Region Südost-Bayern, was wir natürlich sehr begrüßen.

Die Freien Wähler Traunreut sind froh, dass durch die zwei Anträge im Stadtrat die Beschaffung der Luftreiniger umgesetzt wurde. Schade, dass der erste Antrag nicht ausgereicht hat! Durch die Luftreiniger wird die Sicherheit im Schulunterricht entscheidend erhöht. Die Kinder sollen eine bestmögliche Ausbildung an unseren Schulen erhalten!





CENTURY 21

**CENTURY 21**  
Golden time Immobilien

**EIN STARKES  
TEAM FÜR IHRE  
IMMOBILIE**

- KOSTENLOSE WERTERMITTLUNG
- SCHNELLER VERKAUF ZUM BESTMÖGLICHEN PREIS

📍 Finkensteinerstr. 12,  
83301 Traunreut

📍 Bahnhofstr. 19b,  
84453 Mühldorf am Inn

☎ 08669 - 78 95 612

🌐 goldentime.century21.de

✉ goldentime@century21.de



## JUZ TRAUNREUT BLICKT ZUVERSICHTLICH INS NEUE JAHR 2022

Radio, Online-Aktionen, möglichst viel Präsenz

Seit September ist das Jugendzentrum Traunreut in der Werner-von-Siemens-Straße 52 wieder mit regelmäßigen Öffnungszeiten (Dienstag und Freitag von 17-21 Uhr) für die Jugendlichen da. Mit Aktionen wie einem Streetball-, Kicker- oder FIFA-Turnier, gemeinsamen Kochen und Plätzchenbacken, wie auch der Präsenz am Verkaufsoffenen Sonntag im Oktober auf dem Rathausplatz konnte sich das neue JUZ Team um Evi Dettl, Bastian Schatz und Alex Harsch bei den Jugendlichen vorstellig machen.

Mit ca. 20 Jugendlichen pro Tag (bei manchen Aktionen über 40) ist das Jugendzentrum nach längerer, coronabedingter Pause wieder zu einem beliebten Treffpunkt für Jugendliche ab 12 Jahren geworden. „Wir haben uns wahnsinnig auf die Möglichkeit gefreut als Jonathan Soziale Arbeit gGmbH im JUZ Traunreut anpacken zu können und freuen uns natürlich sehr über die zahlreiche Beteiligung der Jugendlichen an unseren Aktionen.“

Auch an den normalen Öffnungstagen sind die Jugendlichen dann immer regelmäßiger zum Relaxen, Spielen und Ratschen gekommen und engagieren sich bei der Gestaltung der Abläufe“, fasst Alex Harsch den Start im JUZ zusammen. Anfang Dezember musste das Jugendzentrum seine Türen für Angebote in Präsenz wieder schließen. „Wir hatten mit den Jugendlichen zusammen bereits eine Aktion auf dem Christkindlmarkt in Traunreut geplant und hatten hierfür bereits große Unterstützung von Stadt und regionalen Unternehmen erfahren“, so Alex Harsch.

„Zum Glück ist uns diese trotz der Absage des Weihnachtsmarktes beibehalten geblieben“. Kurzerhand wurden mit Hilfe großzügiger



Spenden von ortsansässigen Unternehmen verschiedene Online-Angebote wie Rätselwoche, Daily Challenges und eine Foto-Schnitzeljagd auf die Beine gestellt. „Wir haben uns riesig darüber gefreut, dass wir auch online so viele Jugendliche erreichen konnten“, blickt Bastian Schatz auf die letzten Wochen zurück. Insgesamt freuten sich rund 40 Jugendliche über die kontaktlose Übergabe von Gewinnen am JUZ Traunreut. Auch die Jugendradioredaktion unter der Leitung von Evi Dettl konnte durch kreative Lösungen alle 24 geplanten Sendungen produzieren und ausstrahlen.

**Ein besonderer Dank gilt der zahlreichen Unterstützern unserer Aktionen:** MC Donalds Traunreut, Modehaus Heppel, Bauer Elektroanlagen, Golden Time Immobilien, Expert Huber, Traunreut, Intersport Ossi Praxenthaler, Bedachungen Herdt und Steiner Bier.

Text, Foto: Stadt Traunreut

## GROSSES GESCHENKEAUSPACKEN IM KINDERGARTEN REGENBOGEN Text, Foto: Kindergarten Regenbogen

Der erste Tag im neuen Jahr begann für die Kinder mit einer großartigen Überraschung: Das Christkind hatte für die Kindergartenkinder die Weihnachtsgeschenke unter den Christbaum vorm Haus gelegt. Unser Christbaum war dieses Jahr besonders schön. Viele Familien brachten etwas von zu Hause mit, um den Baum zu schmücken.

Jede Gruppe durfte sich die eigenen Geschenke unter dem Baum ansehen und anschließend mit in die Gruppe nehmen. Die Kinder stürzten sich mit Begeisterung auf die Geschenke und packten diese gemeinsam aus: Die Sternchengruppe freute sich über eine Tierklinik, ein Wimmelbuch, ein Fühl-Spiel und eine Sternkuscheldecke. In der Sonnengruppe dürfen sich die Kinder an einem großen Puppenwagen, einem Magnetspiel und zwei Brettspielen erfreuen. Die Sternschnuppengruppe bekam eine Puppe und eine neue Eisenbahn.

Als besonderes Highlight gab es für den Turnraum einen Riesenkreisel und ein neues Schwungtuch in Regenbogenfarben. 5 Regenbogenfischbücher ergänzen nun passend zum Thema Regenbogen die Hausbibliothek. Nach dem Auspacken halfen die Kinder die Spielsachen zu montieren und aufzubauen. Den größten Spaß hat das Ausprobieren der neuen Sachen gemacht.



Übrigens: Trotz steigender Corona-Zahlen können wir im Kindergarten durch das neue Testkonzept, den Kindern einen fast normalen Alltag bieten. Darüber freuen wir uns sehr!

Wir wünschen allen Familien ein gutes neues Jahr und viel Gesundheit!

*Euer Kindergarten Regenbogen*

## NACHRICHTEN AUS DEM KATH. „ADALBERT STIFTER“-KINDERGARTEN



Die Kinder erlebten im Herbst viel Schönes, denn der religiöse Jahreskreis ist reich an Festen:

Wir feierten Erntedank im Oktober und bastelten Laternen für das Fest des Hl. Martin im November.

Die Adventszeit im Dezember war sehr stimmungsvoll. Wir dekorierten die Zimmer, hörten Musik. Die Kinder bekamen Besuch vom Nikolaus, der ihnen traditionell gefüllte Säckchen überreichte. Mit Eifer bastelten die Kinder Weihnachtsgeschenke für die Eltern.

Im Januar feierten wir das Fest der Heiligen Drei Könige. Gruppenintern verkleideten sich Kinder als die Drei Könige und gingen mit Weihrauch segnend durch die Räumlichkeiten.

Die Verantwortlichen der Kleiderkammer der Kath. Pfarrei Traunreut machten uns mit einer Geldspende große Freude. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Eine Riesenüberraschung waren die Karton-Häuschen der Firma SCA, die uns von den Mitarbeiter des Bauhofes Traunreut überreicht wurden. Vielen Dank!



Text, Foto: „Adalbert-Stifter“-Kindergarten



„Spiel ist die höchste Form der Forschung“ sagt Albert Einstein und Bernhard v. Clairvaux behauptet:

„Du wirst mehr in den Wäldern als in Büchern lesen. Bäume und Steine werden Dich lehren, was kein Lehrmeister Dir zu hören gibt.“

Das sehen wir auch so und deswegen bieten wir den Kindern in unserem

**Waldkrieger**  
KINDERGARTEN

genau das:

Ganzheitliche Bildung, Naturerfahrungen und Vorschule in einem Kindergarten ohne Dach und Wände.

Als positiver Nebeneffekt wird die Selbständigkeit gefördert, das Immunsystem gestärkt und durch die Bewegung im Wald wird die Kraft und Ausdauer trainiert.

**Neugierig?**  
Dann melden Sie sich!  
Waldhandy: 0174 / 798 58 44  
Weitere Infos und das Anmeldeformular gibt es auf unserer Homepage:  
<https://www.isg-jugendhilfe-ggmbh.de/waldkindergarten>



**Anmeldung und Start sind ganzjährig möglich!**



## WEIHNACHTSSINGEN IM PUR VITAL Text, Foto: Haus für Kinder

„Weihnachten ist dafür da, anderen eine Freude zu machen.“ Das haben sich die Kinder vom Haus für Kinder nicht zweimal sagen lassen und studierten fleißig zwei Weihnachtslieder ein. Diese sangen sie am 21.12.2021 mit kräftigen Stimmen, den Senioren

und Seniorinnen im Pur Vital vor. Man konnte die Freude beiderseits sehen und spüren. Es schenkte den Kindern ein großes Gefühl von Zufriedenheit, anderen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

## FÖRDERVEREIN FREUNDE DES JOHANNES-HEIDENHAIN-GYMNASIUMS UNTER NEUER FÜHRUNG Text, Foto: Förderverein Freunde des JHG

**Noch kurz vor Weihnachten hat der Förderverein des JHG im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung eine neue Vorstandschaft gewählt. Neu gewählt wurden Steffen König (Vorsitzender), Christian Klepke (stellvertretender Vorsitzender) und Frau Christiane Rosenegger (Schriftführerin).**

Der bisherige Vorstand unter Claudio Beilhack, Christian Reißl und Natascha Günther legte sein Amt nieder, da die jeweiligen Kinder mit Bestehen des Abiturs die Schule entweder bereits verlassen haben oder im Laufe des Schuljahres verlassen werden. Als Mitglieder bleiben sie dem Förderverein aber weiterhin erhalten. Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde dem ausgeschiedenen Vorstand ausdrücklich für die hervorragende Arbeit der letzten Jahre gedankt.

Ein besonderes Lob ging hierbei an Georgia Vlachou, die dem Förderverein auch unter dem neuen Vorstand als Kassiererin zur Seite steht. Vom Förderverein werden die Spenden gesammelt, die dann im Rahmen einer Haushaltsplanung des Elternbeirats des Gymnasiums für die Förderung der Schüler und Schülerinnen eingesetzt werden. Der Verein bezuschusst bzw. fördert unter anderem Bildungsfahrten, Mediatorenfortbildungen, Literaturtage, Projekte und Klassensprecherseminare. Für finanziell schwächer gestellte Schüler und Schülerinnen gibt es auch einen Sozialfonds, der den Schülern und Schülerinnen eine Teilnahme am Schulleben und hier insbesondere den Ausflügen und Projekten ermöglichen soll. Zwar haben sich in den letzten beiden Jahren pandemiebedingt die Kosten reduziert, allerdings sind dem Förderverein auch erhebliche Einnahmen entgangen. Deshalb ist der Förderverein weiterhin auf Spenden angewiesen, um alle Projekte weiterhin unterstützen zu können. Die Spenden kommen dabei zu 100 % den Schülern und Schülerinnen des Johannes-Heidenhain-Gymnasiums zugute, denn die gesamte Arbeit des Elternbeirats wie auch des Fördervereins erfolgt ehrenamtlich.

Gegenüber den Vorjahren haben sich die Spenden in 2020 nahezu halbiert, wobei der Förderverein in diesem Jahr bewusst auf einen Spendenauftrag verzichtet hat, da die Pandemie den Eltern ohnehin schon genug abverlangt hat. Leider decken diese Spenden aber nicht mehr die Ausgaben des Vereins, sodass auf Rücklagen zu-

rückgegriffen werden musste. Die neue Vorstandschaft sieht sich dennoch gerüstet und wird die Haushaltsplanung für die Zukunft besonnen vornehmen und die Gelder mit Bedacht einsetzen. Hierin war man sich mit dem scheidenden Vorstand einig. Es sollen weiterhin fleißig Spenden gesammelt werden. Unter Mithilfe des scheidenden Vorstands und der übrigen Mitglieder des Fördervereins will sich in die neue Vorstandschaft darum bemühen, neue Wege zu finden, um die finanzielle Ausstattung des Fördervereins zu verbessern.

Der Schulleiter Matthias Schmid bedankte sich bei der ausscheidenden Vorstandschaft für ihre zuverlässige Tätigkeit und betonte, dass die Unterstützung des Fördervereins für die Finanzierung von Schulprojekten ein wichtiges Instrument sei. Er wünschte der neuen Vorstandschaft alles Gute für die bevorstehende Zeit und bedankte sich für die Bereitschaft und den künftigen Einsatz.



**Der neue und der alte Vorstand des Fördervereins.**

Von links: ausscheidender Vorsitzender Claudio Beilhack, neuer 2. Vorsitzender Christian Klepke, neue Schriftführerin, Christiane Rosenegger, Kassiererin Georgia Vlachou, ausscheidender 2. Vorsitzender Christian Reißl, neuer Vorsitzender Steffen König.

## 45 SCHÜLER ABSOLVIEREN ERFOLGREICH DEN ERSTE-HILFE-KURS

„Ich bin absolut positiv überrascht, wie gut der Rotkreuzkurs an der Schule angenommen wurde und wie motiviert die Schüler\*innen teilgenommen haben. Wie man sieht, mit Erfolg!“, sagt Organisatorin SaraButtschardt, die zur Aktion angestoßen hatte.

Stolz halten 45 Schüler der Werner-von-Siemens Mittelschule in Traunreut ihre Urkunden über die bestandene Prüfung hoch. Angeboten wurde der Kurs vom BRK Kreisverband Traunstein. Die Unterrichtseinheiten fanden in der Mittelschule an zwei Tagen mit abschließender Prüfung statt. Die Kursleitung hatte Sandra Nowak inne. Nun kann endlich wieder ein Sanitätsdienst etabliert werden. Die Schulsanitäter dürfen die erste Versorgung übernehmen, den Notruf wählen, den verletzten Schüler in den Sanitätsraum begleiten und betreuen bis weitere Maßnahmen erfolgen. Mit dem Kurs ist es nicht getan, denn die Schüler treffen sich wöchentlich einmal, um sich anhand von Fallbeispielen weiter zu schulen.



## NIKOLAUSTAG AN DER MITTELSCHULE

Der Ein oder Andere zuckte etwas zusammen als auf einmal der „Krampus“ vor der Klassentüre stand. Dieser hatte aber heuer gar nichts zu holen, da sich die Schülerinnen und Schüler das ganze Jahr sehr anständig benommen haben. Der Krampus, der ebenfalls mit einer medizinischen Maske unterwegs war, wusste natürlich auch, dass es die Kinder und Jugendlichen dieses Jahr besonders schwer hatten und trotzdem aber immer die Hygienevorschriften eingehalten haben.

Aus dem Goldenen Buch las der Heilige Nikolaus in 21 Schulklassen vor und lobte die Schülerinnen und Schüler für ihr anständiges Benehmen. Nur wenige Kinder und Jugendliche mahnte er zur Besserung und nahm ihnen das Versprechen ab in Zukunft an ihren Schwächen zu arbeiten. Er wird sich das im kommenden Jahr



genauer anschauen – denn er und sein Begleiter kommen nächstes Jahr ganz sicher wieder!

Jede Schülerin, jeder Schüler und alle Lehrerinnen und Lehrer bekamen auch noch einen Schokonikolaus. Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat!

# PROFESSIONELLE NACHHILFE

## NACHHILFEINSTITUT LOGOS

IHR KIND STECKT  
VOLLER GUTER NOTEN!



Unverbindlicher  
Probeunterricht!

Nachhilfe Traunreut  
Fridtjof-Nansen-Str. 6  
83301 Traunreut  
Tel. 08669 / 93 14

Nachhilfe Trostberg  
Traunsteiner Str. 14  
83308 Trostberg  
Tel. 08621 / 80 64 19 3

Nachhilfe Waldkraiburg  
Berliner Str. 63  
84478 Waldkraiburg  
Tel. 08638 / 88 16 86

info@nachhilfeinstitut.de | www.nachhilfe-logos.de

## ES WEIHNACHTET AM JHG Text: OSIRin Christina Falter, Foto: Q12

Nachdem der Nikolaus im letzten Jahr nur online zu den Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe kommen durfte, konnte er die Fünftklässler/innen und die Partnerklassen 5 und 8, die dem Ereignis alle schon freudig entgegenfieberten, dieses Jahr persönlich, in Begleitung von zwei Engeln und dem Krampus, besuchen. Souverän trug der Nikolaus viel Lob, ein bisschen Tadel und eine Menge Ermunterndes – zugeschnitten auf die jeweilige Klasse - aus seinem goldenen Buch vor. Die Engel sorgten für eine entspannte und festliche Atmosphäre, und der Krampus schien bei seinem Auftritt genau das richtige Maß gefunden zu haben: er wirkte respekt- aber nicht furchteinflößend. Versüßt wurde der Besuch am Ende durch Schokonikoläuse aus fair gehandelter Schokolade, die in den Klassen verteilt wurden.

Nicht nur für die jungen Schüler/innen, sondern auch für die verkleideten Schüler/innen der Q12 war das Wiederaufleben dieser wichtigen Tradition am JHG sicherlich eine Wohltat im immer noch herausfordernden schulischen Alltag.



## DEUTSCH-FRANZÖSISCHE WOCHE AM JOHANNES-HEIDENHAIN-GYMNASIUM



**Am 22. Januar 1963** markierte die Unterzeichnung des deutsch-französischen Elysée-Vertrages durch Frankreichs Präsidenten Charles de Gaulle und den deutschen Bundeskanzler Konrad Adenauer den Beginn friedlicher Beziehungen nach jahrhundertelangen kriegerischen und politischen Auseinandersetzungen zwischen den beiden Ländern.

Anlässlich der Würdigung des deutsch-französischen Tages fanden am Johannes-Heidenhain-Gymnasium in der Woche vor dem Jahrestag eine Reihe von Aktionen statt.

Zur großen Freude der jüngeren Schüler/innen hatten einige Französischlerner/innen der 10. Klassen ein digitales Quiz für die Jahrgangsstufe 5 und die Französischlerner/innen der Klassen 6 und 7 entworfen. Unter der Regie der älteren Schülerinnen wurde mit großem Eifer eine bunte Palette an Fragen rund um Frankreich beantwortet. Für die

Französischlerner/innen der 6. Jahrgangsstufe stand zudem ein Fotowettbewerb mit dem Thema Typisch französisch: Voilà la France auf dem Programm. Die Jury aus den Französischgruppen der 11. und 12. Klassen wird in den nächsten Wochen die Sieger auswählen. Der gesamten Schulgemeinschaft stand eine Ausstellung zur deutsch-französischen Freundschaft und zu berühmten französischen Frauen in der Aula offen. In einer Pause wurde zusätzlich eine Präsentation über Klischees gezeigt.

Auch kulinarisch konnte ein Blick zu den Nachbarn geworfen werden, denn der Wilhelm-Löhe-Service bot in der Mensa im Rahmen einer französischen Woche z.B. Filet de saumon sur ratatouille, crêpes und mousse au chocolat an.

Die verschiedenen Aktionen ließen die ganze Schule an der Erinnerung an dieses bedeutende Ereignis teilhaben.

Text: OSIRin Christina Falter, Fotos: JHG



## INFORMATIK-BIBER AM JHG Text: M. Weich, Foto: JHG

Auch dieses Mal hat unsere Schule wieder am Biber-Wettbewerb teilgenommen. Insgesamt 193 Schüler aus den Klassen 6, 7, 9, 10 und 11 stellten sich den teilweise äußerst kniffligen Rätseln, die alle irgendwie mit Informatik zu tun hatten.

Die besten Teilnehmer unserer Schule waren Jule Adler (6C) und Michael Pannier (10C), die beide einen beachtenswerten 2.Preis erreichten. Hr. Schmid überreichte den beiden Schülern in Anerkennung ihrer Leistung einen Buchpreis.

JOHANNES-HEIDENHAIN-GYMNASIUM TRAUNREUT  
**INFORMATIONEN FÜR ELTERN ZUM ÜBERTRITT**

**Informationsabend zur Aufnahme in die 5. Klasse**  
**Dienstag, 29.03.2022 um 19:00 Uhr**  
**in der Aula des JHG**

**Schnuppernachmittag / Schulhausführungen**  
**Freitag, 01.04.2022 von 15:00 – 17:30 Uhr**

Sie möchten sich über das Johannes-Heidenhain-Gymnasium Traunreut mit seinem vielfältigen Bildungsangebot als künftige Schule für Ihr Kind informieren?

Im Rahmen des Informationsabends für Eltern am Dienstag, den 29.03.2022 um 19:00 Uhr laden wir Sie herzlich ein, unsere Schule und die Vielfalt des Schullebens näher kennenzulernen.

Das Johannes-Heidenhain-Gymnasium ist ein naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium mit (zusätzlich) modernem Fremdsprachenweig (Englisch, Französisch, Italienisch) mit einem engagierten Team und persönlicher Atmosphäre. An diesem Abend werden der Schulleiter, Herr Schmid, die Beratungslehrerin, Frau Riehm, zusammen mit erfahrenen Lehrkräften die Besonderheiten des JHG und die Sprachen-, Förder- und Zusatzangebote sowie die kostenlose Ganztagsbetreuung erläutern. Es werden dabei auch die Besonderheiten der Schulart und die angebotenen Ausbildungsrichtungen kurz erklärt. Weitere Schwerpunkte sind das Anmeldeverfahren und die Übertrittsbedingungen aus der 4. und 5. Klasse an das Gymnasium. Der Abend bietet auch Gelegenheit, offene Fragen zu klären und individuell zu beraten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das Schulhaus und die

Fachräume zu besichtigen. Sollte die Informationsveranstaltung aus Pandemiegründen nicht möglich sein, erfolgt sie online über YouTube (Link auf unserer Homepage [www.jhg-traunreut.schule](http://www.jhg-traunreut.schule))

Am Freitag, den 01.04.2022 öffnen wir unsere Türen für interessierte Schülerinnen und Schüler aus den 4. und 5. Klassen, die an unsere Schule übertreten möchten. Von 15:00 bis 17:30 Uhr wartet auf Ihr Kind ein abwechslungsreiches Programm, bei dem es die zukünftige Schule erleben und in verschiedene Fächer hineinschnuppern kann. Dabei wird es neben Aktivitäten aus den Fachbereichen Chemie, Mathematik, Biologie, Kunst, Informatik, Englisch, Musik und Sport auch Darbietungen aus dem bunten Wahlfachangebot geben. An Informationsständen bieten sich Gesprächsmöglichkeiten mit den Lehrkräften, Schülerinnen und Schüler, pädagogischen Mitarbeitern der Ganztagsbetreuung und Mitgliedern des Elternbeirats.

Sollte auch der Schnuppernachmittag nicht in der geplanten Form stattfinden dürfen, werden am 01.04.2022 und in der Woche vom 04.04. – 08.04.2022 nachmittags Schulhausführungen in Kleingruppen angeboten. Falls Sie und Ihr Kind dieses Angebot wahrnehmen möchten, melden Sie sich bitte ab 21.03.2022 im Sekretariat (Tel. Nr. 08669-2405) an.

**Alle Termine können aufgrund der derzeitigen Pandemie-Beschränkungen nur vorläufig genannt werden. Bitte informieren Sie sich vor der jeweiligen Veranstaltung auf der Homepage [www.jhg-traunreut.schule](http://www.jhg-traunreut.schule), ob und unter welchen Voraussetzungen die Termine stattfinden können.**

Probeunterricht  
vom 17.5.2022  
bis 19.5.2022

**Infoveranstaltung für Eltern**  
am Di, 29.3.2022 um 19:00 Uhr

**Schnuppernachmittag für die Kinder**  
am Fr, 01.4.2022 von 15:00 – 17:30 Uhr

**Anmeldungen für das Schuljahr 2022/2023**  
von Mo, 09.5.2022 bis Fr, 13.5.2022  
Mo – Do von 7:15 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr  
Fr von 7:15 – 12:00 Uhr

Bitte bringen Sie mit: Übertrittszeugnis (Original), Geburtsurkunde oder Stammbuch (zur Vorlage)



**Johannes-Heidenhain-Gymnasium**

Adalbert-Stifter-Str. 36 | 83301 Traunreut  
Tel: 08669 2405 | [www.jhg-traunreut.schule](http://www.jhg-traunreut.schule)





ca. 1970



ARCHIV

---

*St. Georgsplatz, Traunreut*



Foto©Matovina

2021

## Die Anonymen Alkoholiker treffen sich:

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr und  
jeden Samstag um 17 Uhr  
im Evangelischen Gemeindehaus,  
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Am ersten Mittwoch und ersten  
Samstag im Monat findet ein Mee-  
ting (Treffen) für Interessierte statt.

Kontakt: Tel. 0 86 69 - 87 92 777,  
E-Mail: aa-traunreut@gmx.de;

Die Anonymen Alkoholiker haben  
einen Weg gefunden ohne Alkohol  
zu leben.



### HALLO LIEBE AWO FAMILIE!

Ich hoffe Ihr habt alle Feiertage gut verbracht! Zum Jahr 2022 wünscht Euch der AWO Ortsver-  
ein alles Gute und Gesundheit! Aussicht auf einen normalen Alltag ist im Moment noch nicht.  
Aber sobald es möglich ist werden wir wieder mit Wasti Auflüge planen. Ich hoffe, dass sich  
dann wieder mehr Personen melden wie bei unserer letzten Fahrt nach Wasserburg. Ich drücke  
Euch wieder ganz fest von der Ferne! Übrigens auf dem Foto: Fasching vor 15 Jahren!

Liebe Grüße  
Eure Elfi

## KOLPING VERABSCHIEDET MARGARETE AUER

22 Jahre ehrenamtlich tätig

Mit großem Dank und einem herzlichen Vergelt's Gott verabschiedeten der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Ernst Biermaier mit Brigitte Schindler die langjährige Schriftführerin Margarete Auer. 1999 übernahm die damalige Vorsitzende des katholischen Pfarrgemeinderates das Amt von Josef Kosian. So wurden es letztlich 22 Jahre zusätzlichem ehrenamtlichen Engagement in der Vorstandschaft der Kolpingsfamilie. Margarete Auer ist seit der Gründung der Kolpingsfamilie 1984 deren Mitglied. Biermaier würdigte vor allem die umfangreiche Tätigkeit eines Schriftführers die Sorgfalt, Zuverlässigkeit und vor allem Zeit in Anspruch nimmt.

Leider war es Margarete Auer nicht möglich an der dies-jährigen Jahreshauptversammlung teil zu nehmen. Mit

Blumen und einem Geschenkschein überbrachten Biermaier und Schindler anlässlich des Besuches auch Dank und Grüße der gesamten Vorstandschaft. Nicht unerwähnt bleiben durfte bei der Unterhaltung mit Kaffee und Kuchen die jährlichen von Margarete Auer verfassten Vorträge für den Hl. Nikolaus zur Adventfeier, die sich stets großer Beliebtheit und Heiterkeit erfreuten.



Text, Foto: Kolping Traunreut

## VDK ORTSVEREIN STEIN-ST. GEORGEN

### Mit Zuversicht ins neue Jahr 2022 –ausgefallene Jahreshauptversammlung und Veranstaltungen werden zeitnah nachgeholt

Der VdK Bayern erklärte in seinem November-Rundschreiben an alle Ortsvereine: „Die derzeit erschreckende Situation erfordert von uns allen, die Zähne noch einmal zusammenzubeißen und aufeinander Rücksicht zu nehmen, damit wir gut und unbeschadet durch diesen Winter kommen“. Somit musste auch der OV Stein-St. Georgen pandemiebedingt im Dezember 2021 schweren Herzens auf seine Jahreshauptversammlung mit Adventsfeier verzichten. – Die kommissarische Vorsitzende, Silvia Stockhammer, gab zu verstehen: „Wir wollen unsere Mitglieder in dieser Situation schützen und keiner Gefährdung aussetzen. Aber wir sind zuversichtlich, dass wir im späten Frühjahr 2022 unsere Jahreshauptversammlung abhalten können!“ Und bei dieser Gelegenheit würden dann auch die Ehrungen aus den Jahren 2021 und 2022 für langjährige Mitglieder vorgenommen sowie die fällige Neuwahl

der gesamten Vorstandschaft durchgeführt. Ebenso hofft Frau Stockhammer, dass nächstes Jahr wieder ein Seniorennachmittag und ein Fachvortrag stattfinden können; Referenten hätte sie bereits. - Ausdrücklich bedanken möchte sich die VdK-Vorsitzende bei allen Sammlern und den Spendern, die bei der Aktion „Helft Wunden heilen!“ von Haus zu Haus gingen und Geld für den guten Zweck gaben. Es sei wieder ein schöner Betrag für die soziale Soforthilfe zusammengekommen.

Trotz der Tatsache, dass persönliche Treffen im Moment nicht bzw. nur unter Einhaltung gewisser Corona-Regeln möglich sind, betont Silvia Stockhammer, dass sie und ihr Vorstandsteam telefonisch erreichbar und jederzeit bei diversen Anliegen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Sie selbst steht täglich, außer Mittwoch, unter der Tel.-Nr. 08621-61354 gerne zur Verfügung.

Text: Marianne Kapfer

## SENIOREN-STUDIENGÄNGE STARTEN WIEDER

KBW lädt Interessierte zu Schnupper-Vorlesungen ein. Das Katholische Bildungswerk (KBW) startet im März wieder mit vier spannenden und großteils brandneu konzipierten Studiengängen in die neuen Semester, die allen Interessenten offenstehen. Insgesamt sechzehn Dozenten werden zu den vier Studiengängen referieren und haben ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm herausgearbeitet. Seit 2015 sind die Seniorenstudiengänge fester Bestandteil des Kursangebotes des KBW mit insgesamt 160 Studierenden.

Auf dem Repertoire stehen Kunstgeschichte II, Neueste Geschichte, und ab Mai die Studiengänge Demokratie und Weltreligionen. Jedes Semester besteht aus fünf Vorlesungen. Für gemeinsame Erlebnisse und als besonderes Highlight finden nach jedem Semester wie jedes Jahr die beliebten und thematisch passenden Exkursionen in den südbayrischen oder Salzburger Raum statt.

Vor dem Beginn der neuen Studiengänge können sich Interessierte bei zwei kostenlosen Schnupper-Vorlesungen einen ersten Eindruck verschaffen. Nach einer jeweils etwa 20-minütigen Vorlesung wird es die Möglichkeit zur Fragestellung und Diskussion geben. Anschließend wird das Bildungsschmiede-Konzept mit allen Details vorgestellt. Hier kann man Fragen rund um die Senioren-Studiengänge loswerden und die Studienleiterinnen Silvia Nett-Kleyboldt und Barbara Braml persönlich kennenlernen, die bei allen Studiengängen dabei sind. Während der Schnupper-Vorlesung I am 27. Januar um 9.30 Uhr gewährt der Journalist Axel Effner erste Einblicke in die Inhalte des Studiengangs Demokra-



v.l. Barbara Braml und Silvia Nett-Kleyboldt, beide Studienleiterinnen mit dem KBW-Geschäftsführer Tobias Trübenbach

tie. Die Schnupper-Vorlesung II findet am 2. Februar um 18 Uhr statt. Die Referentin Judith Bader, Leiterin der Städtischen Galerie Traunstein, wird in einem Auszug aus dem Studiengang Kunstgeschichte II über die eigenwillige Form der Performance Kunst berichten. Beide Vorlesungen finden beim KBW im Campus St. Michael in der Vonfichtstraße 1 in Traunstein statt.

Anmeldungen zu den Schnupper-Vorlesungen und für die Studiengänge sind ab sofort möglich. Ein umfassendes Vorlesungsverzeichnis kann kostenlos angefordert werden. Weitere Informationen finden Interessierte unter [www.kbw-traunstein.de](http://www.kbw-traunstein.de) oder direkt unter der Tel.: 0861 / 6 94 95.

**Essen auf Rädern - frisch gekocht für Sie zu Hause.  
Täglich frische Menüs in bester Qualität!**

**PUR VITAL**  
Lebenswert leben im Alter



### LEISTUNGEN

- Menüs werden täglich frisch zubereitet
- Wir achten auf eine gesunde, ausgewogene Ernährung mit reichlich Abwechslung
- Menü besteht aus Suppe, Hauptgericht und Nachspeise
- Anlieferung zuverlässig und warm, aufgrund spezieller Transportboxen
- Servierfertig, da bereits auf Porzellangeschirr angerichtet (kein Abspülen nötig)
- Kosten 9,00 Euro pro Menü
- Keine Kündigungsfristen
- Ein kostenloses Probeessen

**Neugierig?** Dann schauen Sie auf unsere Homepage - hier finden Sie unsere aktuellen Speisepläne.



**PUR VITAL Service GmbH**  
Essen auf Rädern  
Am Waltershamer Feld 6  
83308 Trostberg

In Kooperation mit  
PUR VITAL Mobiler Pflegedienst Chiemgau  
PUR VITAL Pflegezentrum Traunreut

[www.pur-vital.de](http://www.pur-vital.de)

## KOLPINGSFAMILIE SPENDET 1500 EURO AN BETROFFENE IM AHRTAL UND IN BGL



An die vom Hochwasser betroffenen Flutopfer spendete die Kolpingsfamilie insgesamt 1500 €. So erhalten laut Vorstandsbeschluss 1000 € die betroffenen Opfer der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal über die Aktion-Deutschland-hilft- Flut-Katastrophe.

Aber auch in unserer Region im Berchtesgadener Land gibt es vom Hochwasser im Juli betroffene Mitmenschen die auch erhebliche Sachschäden erlitten. Hier konnte die Kolpingsfamilie über die Gemeinde Bischofswiesen eine vom Hochwasser schwergeschädigte Familie mit drei Kindern vermittelt bekommen. Hier war es möglich, die Spende über 500 € in Abstimmung mit der Gemeinde, direkt an die Familie zu überweisen.

Die gesamte Spendensumme resultiert aus den Straßensammlungen der Kolpingsfamilie sowie von der Kollekte der Bergmesse der Kolpingsfamilie die im September 180 € erbrachte und von der Kolpingsfamilie entsprechend aufgestockt wurde. Text, Foto: Kolping Traunreut

## TRAUNWALCHNER STERNSINGER SAMMELN 6417 EURO

Text, Foto: Jobst

39 Sternsinger, aufgeteilt in 11 Gruppen haben sich in Traunwalchen und Umgebung als Sternsinger auf dem Weg gemacht. Unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ sammelten sie den stolzen Betrag von 6417€ ein. Vielen Dank an alle fleißigen Kinder, Eltern, Helfer und vor allem Spendern, die die Aktion, in der derzeit so schwierigen Zeit der Pandemie, so wunderbar unterstützt haben.

Auf dem Foto: Mittermaier Elias, Kramer Jakob, Altmannshofer Lukas, Wenzel Alexander.



## ENGAGEMENT ERWÜNSCHT - PFARRGEMEINDERATSWAHLEN AM 20. MÄRZ 2022

**Die Amtszeit der Pfarrgemeinderäte in den katholischen Kirchengemeinden Traunreuts geht zu Ende. Am 20. März 2022 finden Neuwahlen statt – unter dem Motto: »Christ sein. Weit denken. Mutig handeln«.**

Was sind die Aufgaben eines Pfarrgemeinderats? Er soll zum einen den Pfarrer und die übrigen Hauptamtlichen beraten und unterstützen. Zum anderen führt er eigene Aktivitäten durch – wie Weihnachtssternaktion, Fastenessen oder Pfarrfest.

Das Zweite Vatikanum sagt: Zum »Apostolat [der Kirche] werden alle vom Herrn selbst durch Taufe und Firmung bestellt.« Das Apostolat aller Gläubigen ist also nicht bloß eine nette Zugabe zum Wirken der Hauptamtlichen. Es ist etwas Unverzichtbares, ein sakramental begründetes Wesensmerkmal der Kirche.

Damit dies gut zum Tragen kommt, ist es wichtig, dass der Pfarrgemeinderat die Gemeinde in ihrer Vielfalt repräsentiert. Idealerweise sind alle Gruppen und Schichten vertreten: Junge und Alte,

Männer und Frauen, Menschen mit deutscher Muttersprache und Menschen aus anderen Ländern.

Gemeinde lebt davon, dass viele mitmachen und auf diese Weise auch mitgestalten. Die Arbeit des Pfarrgemeinderats – mit Unterstützung durch viele Freiwillige – ist sozusagen ein synodaler Weg auf lokaler Ebene.

**Nähere Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl gibt es unter: [www.pv-traunreut.de](http://www.pv-traunreut.de) oder [www.deine-pfarrgemeinde.de](http://www.deine-pfarrgemeinde.de).**

Text: Dr. Norbert Wolff





Text, Foto: Kolping Traunreut

## 550 AUSGEDIENTE CHRISTBÄUME EINGESAMMELT

Kolping - Aktion seit 1988 - Erlöse werden gespendet

Erfreulich wiederum war die Unterstützung der Bevölkerung bei der diesjährigen Christbaum-Abholaktion der Kolpingsfamilie. Mit Unterstützung von freiwilligen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr, städtischen Fahrzeugen, sowie von der Firma Schlosserei Flunk konnten am Samstag bis Mittag 550 Christbäume eingesammelt werden. Doch da war noch nicht Schluss, so Vorsitzender Ernst Biermaier. Die Meldungen kamen noch bis Dienstag um einzelne Bäume abzuholen. Wenn einige Christbäume relativ spät oder schlecht einsehbar an Hecken gestellt werden ist dann an den Folgetagen ein Sondereinsatz zu organisieren was nicht immer einfach ist. Da wir das gesamte Stadtgebiet abfahren, so Organisator Lothar Schindler, kann es natürlich passieren, dass ein Baum übersehen wird. Auf Grund der Pandemie können Fahrzeuge nur mit zwei Mann unterwegs sein. Im Übrigen werden die Bäume größer und es wird immer schwerer diese auf die Fahrzeuge zu stapeln.

In diesem Jahr setzten wir erstmals zentrale Container-Standorte ein um zahlreiche Transporte einzelner Fahrzeuge einzusparen, so Manfred Deisberg. Auch diese umweltfreundliche Maßnahme ist ein wichtiger Beitrag so wie die gesamte thermische Entsorgung der gehäckselten Christbäume. Dank gilt den freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern dieser Aktion, sowie der Stadt und der Firma Flunk für die kostenlose Bereitstellung der Fahrzeuge. Dank gebührt auch den Bürgern die diese Aktion unterstützen, sowie den Verkaufsstellen der Firmen ohne die unsere Christbaum-Abholaktion, die wir seit 1988 durchführen, nicht so erfolgreich sein könnte. Das Sammelergebnis und die Spendenverteilung werden nach erfolgter Abrechnung bekannt gegeben.



Die Traunreuter Filiale der Volksbank Raiffeisenbank unterstützt die Christbaum-Abholaktion der Kolpingsfamilie mit einer Spende über 250 €. Da die Filiale sich auch als Verkaufsstelle der Anhänger zur Verfügung stellte erfolgte dort auch die Abrechnung. Filialleiter Daniel Mayr begrüßte diese Aktion auch

unter dem sozialen Aspekt und der Tatsache, dass dies auf ehrenamtlicher Basis durchgeführt wird. Mit einem symbolischen Scheck erfolgte die Spendenübergabe an die Kolpingsfamilie. Vorsitzender Ernst Biermaier bedankte sich mit einem herzlichen Vergelt's Gott für die großzügige Spende. Er und Lothar Schindler, Organisator der Aktion, versicherten dass der gesamte Erlös der Sammlung an soziale Einrichtungen in der Stadt gespendet wird.

## BUCHTIPP DES MONATS

### Du hast gesagt, es ist für immer

Doller, Trish | Roman | EUR 15,00 | Taschenbuch



Verlag/ISBN: Blanvalet Taschenbuchverl,  
978-3-7341-0986-7 (3-7341-0986-8)  
Auflage/Format: 12.2021. 352 Seiten.  
Übersetzung: Rebernik-Heidegger, Sonja  
Originalsprache: Englisch/Sprache: Deutsch.  
Deutsche Erstausgabe.  
Originaltitel: Float Plan.

Wunderschöne Romanze: Der Leser begleitet Anne und Keane auf ihrem Segeltörn durch die karibische Inselwelt. Beide stehen nach schweren Schicksalsschlägen vor den Scherben ihres Lebens. Der Zufall führt sie zusammen und sie starten gemeinsam in ein Abenteuer, gleichzeitig auch auf der Suche nach ihrem zukünftigen Platz im Leben.

Gerade erst erschienen – passend für die kalte Jahreszeit. Da es sich in manchen Teilen fast wie ein Reiseführer liest, kann man sich dank der exotischen Schauplätze sonnige und warme Stunden erträumen.

## VERLOSUNG

In Zusammenarbeit mit Grütter Buch + Spiel verlosen wir ein Exemplar. Teilnahme per Email an [redaktion@traunreuter-stadtblatt.de](mailto:redaktion@traunreuter-stadtblatt.de) oder auf Facebook und Instagram. Teilnahmeabschluss ist der 18. Februar. Der Gewinner wird benachrichtigt und kann anschließend seinen Gewinn bei Grütter Buch + Spiel, Kanstraße 4 in Traunreut abholen.

## EIN BEWEGTES JAHR FÜR DEN FREUNDDES- UND FÖRDERKREIS DASMAXIMUM E.V.

Auch 2021 war für den Freundes- und Förderkreis DASMAXIMUM Traunreut e. V. ein bewegtes Jahr – und daran trägt nicht nur Corona Schuld. Eine der großen Überraschungen war die berufliche Neuorientierung der langjährigen Museumsleiterin und Freundeskreis-Vorständin Dr. Birgit Löffler.

Ihre Nachfolgerin und Kollegin im Museum, Dr. Maria Schindlegger, übernahm damit auch ihre Funktion im Freundeskreis. Durch das nicht minder überraschende Ausscheiden von Gründungsvorstand Dr. Robert Anzeneder, ehemaliger Direktor des JHG in Traunreut, der einem Ruf nach China zum Aufbau einer deutschen Schule folgte, musste eine weitere wichtige Personallie entschieden werden. Mit José Hazañas, Direktor bei Hauck & Aufhäuser Privatbankiers, konnte jedoch ein neuer Vorstand gewonnen werden, der dem Freundeskreis seit langem eng verbunden ist. Unter anderem brachte er die Finanzierung der Aktivbögen durch die Kulturstiftung der Bank auf den Weg und möchte auch in Zukunft die Kinder- und Schulprojekte des Museums weiter vorantreiben.

Trotz der Corona bedingten Beschränkungen gelangen einige schöne gemeinsame Aktivitäten. Neben der von der Stadt Traunreut veranstalteten Soirée zur Ausstellung von Heide Stolz im k1 war ein besonderes Highlight der gemeinsame Besuch im Künstlerhaus Geiger in Übersee. Strahlender Sonnenschein tauchte die malerische Landschaft in ein bezauberndes Licht. Julia Geiger, Enkelin des Malers, nahm sich ausgiebig Zeit den Freundeskreis durch die Ausstellung zu führen und das Werk von Rupprecht und Willi Geiger vorzustellen.

Die Projekte des Freundeskreises waren leider weit mehr von den Beschränkungen betroffen. Aufgrund der langen Museumschließung und den strengen Vorgaben war es vor allem schwierig Schulklassen einen Besuch zu ermöglichen. Auch das vielseitig beachtete Leuchtturmprojekt WORT:BILDER konnte nicht wie geplant stattfinden. Die vom Freundeskreis mitangestoßenen „Eichenpflanzungen zu Ehren von Joseph Beuys“ hatten als „Out-



Freundeskreis-Mitglieder bei ihrem Besuch im Künstlerhaus Geiger in Feldwies/Übersee vor einem Bild von Rupprecht Geiger.  
© VG Bild-Kunst, Bonn, Foto DASMAXIMUM

door-Projekt“ hingegen mehr Glück. Im Jubiläumsjahr zu Joseph Beuys' 100. Geburtstag konnte die Rekordzahl von 13 Pflanzungen verwirklicht werden. Einmal mehr bestätigt das die Aktualität der Pflanzaktion und ihrer Inhalte wie Umweltschutz und soziales Engagement. Eine KunstBegegnung zu Joseph Beuys mit Kunstpädagogin Susanne Frigge ließ die Freundeskreis-Mitglieder schließlich aktiv erfahren, wie man selbst im Sinne einer Sozialen Plastik wirksam werden kann. Zudem konnte 2021 der letzte von

insgesamt 10 Aktivbögen - zum Künstler Andy Warhol - fertiggestellt und dank der Förderung durch den Freundeskreis und die Stadtwerke Traunreut auch das „Entdecker-Heft Energie“, eine gemeinsame Familienbroschüre von acht Museen im Chiemgau, gedruckt werden.

Das neue Vereinsjahr steht schon in den Startlöchern und damit zahlreiche Ideen, die umgesetzt werden wollen. So ist eine Workshop-Reihe für Schulklassen zu Joseph Beuys und seiner Idee der Sozialen Plastik geplant. Ausflüge und Museumsbesuche sollen gleichfalls nicht zu kurz kommen, so steht ein Besuch der Imi Knoebel Ausstellung in der Sammlung Goetz in München auf dem Plan. Neu ist auch eine Geschenkmitgliedschaft, die es nun ermöglicht eine einjährige Mitgliedschaft samt kostenlosem Museumseintritt zu verschenken.



Eine Teilnehmerin der KunstBegegnung Joseph Beuys vor der Eichenpflanzung zu Ehren von Joseph Beuys am Vorplatz des Museums DASMAXIMUM.  
Foto: DASMAXIMUM



Freundeskreis-Mitglieder setzten sich in einer KunstBegegnung aktiv mit den „Eichenpflanzungen zu Ehren von Joseph Beuys“ und seiner Idee der Sozialen Plastik auseinander. Foto: DASMAXIMUM

## KULTURGENUSS IM k1 - DIE HIGHLIGHTS IM FEBRUAR

Mit dem Motto „Ab durch die Luft“ beleuchtet das **Sinfonische Blasorchester der Stadtkapelle Traunreut** in ca. 90 Minuten sowohl das an sich unsichtbare Element „Luft“ als auch dessen vielfältige Facetten. Auf dem Programm stehen sowohl Originalkompositionen der modernen Sinfonischen Blasmusik, Bearbeitungen für einst klassisch besetzte Orchester als auch Filmmusik- und Musical-Arrangements.

Fr. 05.02.2022 | um 20.00 Uhr + Sa. 06.02.2022 | um 16.00 Uhr

Foto: Tom Schulze



„Hape Kerkeling’s **KEIN PARDON – das Musical on Tour**“ von **Thomas Hermanns und Hape Kerkeling** ist eine selbstironische Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts. Mit der rauen Ruhrpott- und der Gute-

Laune-Welt des Unterhaltungsfernsehens treffen auch zwei musikalische Gegensätze aufeinander. Nach der Uraufführung im Capitol Theater Düsseldorf läuft das Musical nun erstmalig auf Tournee und gastiert gleich in Traunreut. Dieses extrem witzige und schwungvolle Musical sollte sich niemand entgehen lassen!  
Fr. 18.02.2022 | um 20.00 Uhr

Mit „Auf der anderen Seite lauert was“ von **Jon Agee** und „Das verschwundene Piano“ von **Juha Virta und Marika Maijala** präsentiert das Bilderbuchkino zwei wunderbare Geschichten für

Kinder ab 3 Jahren. Eine Geschichte über Mut und sich zu trauen auch auf die „andere Seite“ zu schauen und eine Geschichte über Freundschaft und Musik mit einer witzig und knallig-bunten Illustration von **Marika Maijala**. Die Geschichten werden von **Andreas Schmitz** gelesen und von **Johannes Pfeiffer** musikalisch begleitet.  
20.02.2022 | 11.00 Uhr

Mit dem **Woid Woife Wolfgang Schreil** die Geheimnisse des Waldes und die Kraft der Natur entdecken. Vom Internationalen Deutschen Meister im Steinhoben zum bekannten Umweltschützer und Tierexperten: **Wolfgang Schreil**s Lebenslauf wartet mit einigen Überraschungen auf, doch die Konstante in seinem Leben war stets seine außergewöhnliche Tier- und Waldverbundenheit. Sein großer Wissensschatz und seine ansteckende Leidenschaft für den Wald und dessen Bewohner inspirieren und begeistern seine Mitmenschen nachhaltig. Die Veranstaltung ist auch für Kinder ab 10 Jahren geeignet.  
So. 20.02.2022 | um 19.00 Uhr



Foto: privat

**Zusatzveranstaltung aufgrund großer Nachfrage! Für die Veranstaltung am 11.02.2022 mit Gerhard Polt und Wolfgang Leibnitz gibt es einen zusätzlichen Termin. Und zwar am Freitag, 11.02.2022 um 18.00 Uhr. Tickets sind ab sofort erhältlich!**

Kultur- und  
Veranstaltungszentrum

**Jetzt Tickets sichern für die neue Spielzeit**

08669/857-444 | [www.k1-traunreut.de](http://www.k1-traunreut.de)

**Fr. 11.02.2022 | 20.00 Uhr**

**Gerhard Polt und Wolfgang Leibnitz**

**Wer ist wir?**

Kaum ein anderer kennt die Abgründe des „Bayern an sich“ besser als der Menschenkenner Gerhard Polt. Er überzeugt live mit seiner ruhigen, sympathischen Art und sorgt stets für beste Unterhaltung. Musikalisch begleitet wird er von Wolfgang Leibnitz.

**Fr. 18.02.2022 | 20.00 Uhr**

Frank Serr Showservice Int. e.K.

**Hape Kerkeling’s KEIN PARDON - das Musical on Tour**

„Witzigkeit kennt keine Grenzen! Witzigkeit kennt kein Pardon!“ Das Musical von Thomas Hermanns und Hape Kerkeling ist eine selbstironische Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts.

**Sa. 12.02.2022 | 14.30 Uhr**

**Rodscha und Tom**

**k1 Faschingskonzert**

Rodscha und Tom leben auf bei der Arbeit mit Kindern. Ihre offene, ehrliche Art und ihre Lebensfreude geben sie an das Publikum weiter. Sie machen den Kindern Mut, sie beflügeln ihre Phantasie und machen sie stark. Kommt gerne verkleidet zu diesem Konzert. Für Kinder ab 2 Jahren.

**Sa. 19.02.2022 | 20.00 Uhr**

**Hans’s Klaffl**

**Nachschlag! Eh ich es vergesse...**

Hans’s Klaffl, ehemaliger Lehrer und Staatskarettist auf Lebenszeit, hat genug Material für einen Nachschlag! In so einem Lehrerleben passiert schließlich einiges, das erzählt, verarbeitet, beantwortet und hinterfragt werden will.

**So. 13.02.2022 | 19.00 Uhr**

**Ricardo Volkert & Ensemble**

**Amor! Amor! Amor!**

Wie ließe sich der Liebe schöner einen Abend widmen als mit Flamenco, Rumba und Romanzen? Rassige Flamencogitarre, virtuoses Violoncello, leidenschaftlicher Gesang und feuriger Tanz – ein unwiderstehlicher Liebestrank.

**20.02.2022 | 11.00 Uhr**

**Andreas Schmitz und Johannes Pfeiffer**

**Bilderbuchkino**

Zwei wunderbare Geschichten über Mut und Freundschaft mit witzig und knallig-bunten Illustrationen, werden von Andreas Schmitz interpretiert und von Johannes Pfeiffer musikalisch begleitet. Für Kinder ab 3 Jahren.

## VHS KURSE IM FEBRUAR

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/86480 oder Fax 08669/864828, per E-Mail an [info@vhs-traunreut.de](mailto:info@vhs-traunreut.de) oder im Internet unter [www.vhs-traunreut.de](http://www.vhs-traunreut.de).

### **DIENSTAG, 01.02.2022**

■ Online-Kurs: „Grundlagen der Businessplanung mit Ist-Analyse - die Basis des Erfolgs! - online“ mit Ute Feldges, von 18:00 bis 20:15 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **DONNERSTAG, 03.02.2022**

■ Online-Kurs: „Facebook, Instagram, Twitter - soziale Medien sinnvoll nutzen - online“ mit Christian Winklmeier (Politikwissenschaftler, Bachelor of Arts), von 19:00 bis 20:30 Uhr, vhs-online: Microsoft Teams-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **SAMSTAG, 05.02.2022**

■ Schnupperkurs: „Klassische Bildhauerei in Holz“ mit Hubert Janson (Holzbildhauer), von 09:00 bis 17:00 Uhr, Atelier Janson, Gewerbering 4, 83370 Secon.

### **DIENSTAG, 08.02.2022**

■ „Filmmachmittag: für Senioren - Biographie“ mit Landesmediendienste Bayern e. V., von 14:00 bis 16:00 Uhr, VHS Raum 7.

■ Online-Kurs: „Droht die Pleite? Basiswissen über Zusammenhänge und Vermeidung von Insolvenz und Konkurs! - online“ mit Dieter Feldges (Dipl. Betriebswirt), von 18:00 bis 20:15 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **MITTWOCH, 09.02.2022**

■ Kurs: „Alte Hausmittel neu entdeckt - Wickel und Auflagen“ mit Barbara Spindler (Legasthetietrainerin, Reflexologin, Klangmassagepr), von 19:00 bis 21:00 Uhr, VHS Raum 7.

### **DONNERSTAG, 10.02.2022**

■ Kochkurs: „Knödel and more...“ mit Johannes Lehrer (Küchenmeister, Diätetisch geschulter Koch), von 18:00 bis 22:00 Uhr, Kernhaus, Lärchenstraße 1, 83349 Freutsmoos.

■ Online-Kurs: „WhatsApp, Telegram, Signal, Threema und Co. - Messenger Dienste und ihre vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten - online“ mit Christian Winklmeier (Politikwissenschaftler, Bachelor of Arts), von 19:00 bis 20:30 Uhr, vhs-online: Microsoft-Teams-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **FREITAG, 11.02.2022**

■ Seminar: „Fermentieren und Genussprojekt“ mit Andrea Illguth, von 18:00 bis 22:00 Uhr, Obereggerhausen 1, 83355 Grabenstätt.

### **SAMSTAG, 12.02.2022**

■ Seminar: „Fernöstliche-Massage-Entspannung für Muskeln und Gelenke, Ganzheitliche Massage für Einsteiger“ mit Martin Schmalstich (Heilpraktiker und Masseur), von 10:00 bis 18:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

### **SONNTAG, 13.02.2022**

■ Online-Kurs: „Online Verkaufen - Geld verdienen im Internet - online“ mit Thilo Herzau (IT-Kaufmann), von 14:00 bis 16:00 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **DIENSTAG, 15.02.2022**

■ Online-Kurs: „Kennzahlen - Zielplanung und Analyse leicht gemacht! - online“ mit Dieter Feldges (Dipl. Betriebswirt), von 18:00 bis 20:15 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **MITTWOCH, 16.02.2022**

■ Online-Kurs: „Übergänge in die nachberufliche Phase gestalten“ mit Dozenten-Team, von 16:00 bis 18:30 Uhr, Kardinal-Döpfner-Saal des Katholischen.

### **DONNERSTAG, 17.02.2022**

■ Kurs: „Einkommensteuererklärung 2020 bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit“ mit Michael Benna (Dipl.-Mathematiker, Steuerberater), von 18:30 bis 21:30 Uhr, VHS Raum 7.

### **FREITAG, 18.02.2022**

■ Seminar: „Duft & Klang - Einführung in die Welt der Klangschalen“ mit Barbara Spindler (Legasthetietrainerin, Reflexologin, Klangmassagepr), von 18:30 bis 20:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

### **FREITAG, 18.02.2022**

■ Kochkurs: „Vegane indische Küche“ mit Elizabeth Sörensen-Jacob, von 17:00 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

### **SAMSTAG, 19.02.2022**

■ Kurs: „Philo Café: „Wie wichtig ist Wahrheit?““ mit Stefanie Rieger, von 11:00 bis 13:00 Uhr Café Schöne Helene, Trostberg.

■ Führung: „Quer durch München: Dem Stenz auf der Spur“ mit Claudia Hubner, von 11:00 bis 13:30 Uhr, Treffpunkt: Agnesstraße 16, München, U2 Hohenzollernplatz.

■ Workshop: „Yin Yoga - Workshop“ mit Cornelia Oehlschlägel (Yogalehrerin BYV, TriYoga®), von 09:00 bis 12:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Des Teufels schwarze Seele - Verhandlungstechniken ohne Moral“ mit Joachim Giesen (Coach), von 10:00 bis 17:00 Uhr, VHS Raum 7.

■ Kurs: „Word 2016 - kompakt an einem Tag“ mit Dr. Sebastian Paar (EDV-Ausbilder), von 09:00 bis 16:00 Uhr, VHS Raum 5.

### **SONNTAG, 20.02.2022**

■ Kurs: „Fotografieren mit Spiegelreflex- und Systemkamera - Theorie und Praxis“ mit Christopher Busch (Fotograf), von 10:00 bis 16:30 Uhr, VHS Raum 7.

■ Online-Kurs: „Excel 2016 - Basics - online - Excel zum Kennenlernen“ mit Thilo Herzau (IT-Kaufmann), von 14:00 bis 16:00 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **DIENSTAG, 22.02.2022**

■ Online-Kurs: „Kalkulation mit gesundem Menschenverstand - online“ mit Ute Feldges, von 18:00 bis 20:15 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

### **MITTWOCH, 23.02.2022**

■ Kochkurs: „Sushi und Co. - Spezialitäten der japanischen Küche“ mit Mihoko Hogger-Seki, von 18:00 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

### **SAMSTAG, 26.02.2022**

■ Schnupperkurs: „Klassische Bildhauerei in Holz - Schnupperkurs“ mit Hubert Janson (Holzbildhauer), von 09:00 bis 17:00 Uhr, Atelier Janson, Gewerbering 4, 83370 Secon.

■ Workshop: „Zumba®“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (staatl. geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin), von 09:30 bis 11:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

## VORTRÄGE

### **DIENSTAG, 01.02.2022**

■ vhs Vortrag: „Ein starkes Immunsystem - der beste Schutz vor Infektionen“ mit Hans-Josef Schröders (Heilpraktiker), von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS Raum 7.

### **DIENSTAG, 22.02.2022**

■ Online-Vortrag: „Religionen und Europa - online“ mit Andreas Dr. Renz, von 19:00 bis 20:30 Uhr, Zoom.

■ Online-Vortrag: „Das Unternehmertestament“ - online“ mit Bertram Böhm (Rechts- und Patentanwalt), von 18:30 bis 20:00 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

■ Online-Vortrag: „Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erbrecht“ Grundbegriffe - online“ mit Bertram Böhm (Rechts- und Patentanwalt), von 18:30 bis 20:00 Uhr, online.

■ vhs-Vortrag: „Macht sauer wirklich lustig?“ mit Hans-Josef Schröders (Heilpraktiker), von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS Raum 7.

### **MITTWOCH, 23.02.2022**

■ vhs Vortrag: „Demokratie in der Antike: Griechenland und Rom“ mit Dr. phil. Stefan Schmitt, von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS Raum 7.





Text, Foto: Schmid

## BOARDER-TREFF FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

**Der Fit & Fun e.V. Traunwalchen freut sich über jeden weiteren Teilnehmer in der Snowboard-Gruppe.**

Alle 14 Tage findet, unter Leitung des erfahrenen Snowboardlehrers Mario Schmid, ein Boarder-Treff statt. Es wird dabei die Fahrtechnik verbessert, wobei der Spaß im Vordergrund steht.

Wer also Lust dazu verspürt, mit Gleichgesinnten Snowboarden zu gehen, einfach beim 1. Vorstand Rudi Schmid oder beim Trainer Mario Schmid, melden, dann kann Näheres besprochen werden. Zum Schnuppern ist auch ein kostenloser Trainingstag möglich.

**Rudi Schmid, Tel.: 0171/654 6654, Email: [info@fitundfunev.de](mailto:info@fitundfunev.de)**

**Mario Schmid, Tel.: 0170/274 9604, Email: [marioschmid@gmx.de](mailto:marioschmid@gmx.de)**

**Informationen im Internet unter [www.fitundfunev.de](http://www.fitundfunev.de)**

## WINTERSPORT AUF DER „KIRMER LEITN“ IN TRAUENWALCHEN

Text, Foto: Jobst

**„Endlich Schnee“, das war des Öfteren am Wochenende von den Kindern auf der „Kirmer Leitn“ zu hören.**

Pünktlich zum Wochenende fing es an zu Schneien. Die Kinder machten sich mit allen möglichen Wintersportgeräten auf dem Weg zur Piste auf der „Kirmer Leitn“. Sie brausten mit Bobs, Schlitten, Skiern, Snowboards und sämtlichen anderen Gerätschaften den Hang hinunter. Sie hoffen nun alle, dass diese hervorragenden Schneeverhältnisse noch lange anhalten.



**Snowboards / Splitboards**  
Beratung & Verkauf  
Vermietung  
Service & Reparatur  
Gruppen-Kurse  
Privat-Kurse

Sportplatzstr. 1 (Sportheim), 83374 Traunwalchen

08669/6654

[info@snowsulf.de](mailto:info@snowsulf.de)

**Termin vereinbaren - keine festen Öffnungszeiten!**

## ALPENLÄNDISCH, BESINNLICHER GOTTESDIENST

Text: Barbara Baumgartner, Foto: Martin Hundsberger

„Advent is a Leuchten a Liacht bei der Nacht, er will allen was sogn, is rundum a Hoffn, muass koana verzagn, machts Frieden und doats enk vertragen“. Mit diesem in die Zeit passenden Adventslied und vielen musikalischen Beiträgen fand der Traunviertler Trachtenverein einen Weg vor Weihnachten in der Traunwalchner Pfarrkirche besinnlich zusammenzukommen.

Nachdem die Trachtenjugend Pandemie bedingt kein Krippenspiel einstudieren konnte, stellten Vorstand Florian Walter, Jugendleiter Florian Lieb und Musikwart Markus Lieb eine ganz besondere alpenländische Adventsandacht mit einer Krippenspiel-Lesung und Musikgruppen aus dem Trachtenverein zusammen. Pastoralreferentin Dr. Melanie Lükling zeigte sich von der gemeinsamen Gottesdienstgestaltung zum vierten Advent sehr angetan und in ihren Worten kam zum Ausdruck, ohne Begegnung gibt es kein Leben.

„Advent is a Leuchten a Liacht bei der Nacht,  
er will allen was sogn, is rundum a Hoffn,  
muass koana verzagn, machts Frieden  
und doats enk vertragen“.

Nach einer festlichen Bläserweise der fünf Musikanten von Hoiz-Knopf-Blech und stimmungsvollem Kerzenlicht begann die Herbergssuche von Maria und Josef, gelesen von Eva Kleinschwärzer und Florian Walter. Eine kleine Einführung bekamen die Gottesdienstbesucher vom Vorleser Florian Lieb. Mit ihren zarten Saitenklängen untermalte die Traunviertler Soatnmusi die beschwerliche Herbergssuche. Doch auf einmal bekamen Maria und Josef eine unbekannte himmlische Hilfe, dargestellt von Johanna Schroll und die ganze Last wurde von ihnen genommen. Einen gefühlvollen himmlischen Gruß schickte Tim Bosch auf seiner Diatonischen Ziach zusammen mit Markus Lieb am Kontrabass und Elisabeth Edtmayer an der Harfe mit dem Stück „Dem Himme sei Dank“.

Beim Dreiviertel-Gsang wurde die besinnliche Stimmung in dem Lied „Ganz staad is scho draußen“ nochmal unterstrichen und mit dem Antachtsjodler zu einem schönen weihnachtlichen Abschluss gebracht, bevor die Bläser von Hoiz-Knopf-Blech mit alpenländischen Weisen am schön beleuchteten Christbaum vor der Kirche, allen einen musikalischen Gruß mit nach Hause gaben.



## NEUE GESICHTER BEIM TUS TRAUNREUT

Nach den Neuwahlen im September 2021 hat sich beim TuS Traunreut schon Einiges getan. Mit Renate Kunze und Dominik Röder, die schon langjährige Mitglieder beim Verein sind, konnten zwei neue Mitarbeiter, Sport- und Fitnesskauffrau/mann, verpflichtet werden.

Renate Kunze übernimmt die Leitung der Reha Abteilung von Kurt Schmoll, der die Abteilung in den letzten Jahren auf- und ausgebaut hat. Dominik Röder wird zukünftig in der Geschäftsstelle, als auch in der Reha Abteilung eingesetzt. Ein wichtiger Schritt, um die Themen wie Digitalisierung, Mitgliederverwaltung und die Erweiterung des Sportangebots in Angriff zu nehmen.

Zudem wurde eine neue U16 Basketballgruppe gegründet, die Andreas Hann leitet. Das Team besteht zurzeit aus 11 Spielern. Alle Spieler sind „Neueinsteiger“, die aber spielerisch schon sehr weit sind und sich prima in die Gruppe einfügen. Um das Angebot auch für andere Altersgruppen anzubieten, sucht der TuS interessierte Spieler, sowie auch Trainer, um den Basketballsport, nach über 20 Jahren Abstinenz beim TuS Traunreut, wieder zu etablieren.

Auch die Kegler von Edelweiss und Jedinstvo konnten erneut in den Verein integriert werden und bilden nun eine weitere Abteilung, die bei der Bundeskegelbahn im Restaurant Champion das Training und die Spiele absolviert. Die Abteilungsleitung der Abt. Sportkegeln wird Anne Bardon übernehmen.

Auch in Sachen Liegenschaften tut sich Vieles. Außerdem wird in Kürze eine neue Schließanlage am TuS Gelände und in der Turnhalle installiert. Themen wie Sanierung und Energieeffizienz



Auf dem Foto: Renate Kunze und Dominik Röder



Auf dem Foto: die Kegler von Edelweiss.

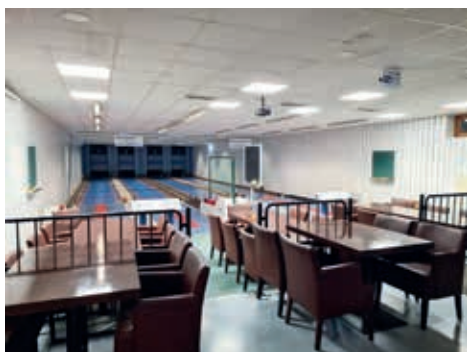
stehen auf dem Plan und werden zeitnah angegangen. Ein Jugendsporttag und ein Sommerfest für die TuS Mitglieder stehen ebenfalls auf dem Programm und werden zeitnah terminiert.

## ENDLICH WIEDER KEGELN IN TRAUNREUT

**Die frisch sanierte Kegelbahn in der Sportplatzgaststätte mit attraktivem Barbereich und Dartautomat zum Spiel, Spass und Verweilen ein**

**Endlich wieder in schönem, modernen Ambiente kegeln in Traunreut: Dejan Drlja, seit mittlerweile drei Jahren Wirt der Tus Sportplatzgaststätte, hat die Bundeskegelbahn renoviert.**

Die Kegelbahn mit vier Bahnen ist mit modernen Anzeigentafeln ausgestattet. Neu bestuhlte Sitzbereiche laden zum Verweilen ein. Eine kleine Speisekarte speziell für die Besucher der Kegelbahn folgt in Kürze. Auch ein Dartautomat bringt Spielfreude in der Gruppe. Ein echter Hingucker ist der neugestaltete, ausladende Barbereich in Holzoptik. „Ich möchte, dass sich die Besucher hier wohlfühlen und Spaß haben! Einfach mal eine Runde kegeln mit Freunden, Familie oder auch ausgiebig Geburtstag feiern, das kommt richtig gut an!“, freut sich Dejan Drlja.



Ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein ist die sanierte Kegelbahn jetzt



schon. Nicht nur die Kegler von Edelweiss und Jedinstvo, die zwei wieder eingegliederten Abteilungen des TuS Traunreut unter der Leitung von Anne Bardon, freuen sich also, wieder in Traunreut trainieren zu können.

**Restaurant Champion - Bundeskegelbahn  
Traunring 116, Traunreut  
Geöffnet Di - So, durchgehend warme Küche 11 - 21 Uhr  
Reservierung unter Tel. 0174/ 44 40 442**

## TUS TRAUNREUT IST REGIONALSTÜTZPUNKT 2022

Turnerinnen beginnen mit Saisonvorbereitung Text, Foto: Natalie Pitzka

**Aufgrund der guten , sportlichen Leistungen 2021 wurde der TuS Traunreut zum Regionalstützpunkt im olympischen Turnen Bayerns ernannt.**

Die deutsche Meisterin Michaela Mühlhofer sicherte sich für dieses Jahr einen Platz in der Jugendnationalmannschaft. In den bayerischen Landeskader nominiert wurden Fritzi Massakomis, Emma Pregoner und Valerie Rutz.

Auch für die Turnerinnen der 2. Bundesliga startete das Training bereits. Hier stehen neben Massakomis, Mühlhofer und Pregoner auch Anna Thusbaß, Sara Le Bris , Viktoria Freundlinger, Lisa Langlechner im Kaderaufgebot. Die TuS Turnerinnen starten hier für den TSV Tittmoning. Melanie Mühlhofer ist für den TuS als Kampfrichterin im Einsatz.



**Als Regionalstützpunkt bietet der TuS Traunreut wieder Sichtungungen für den Nachwuchs an.**

**Diese finden statt immer:**

**Dienstags von 17-18.30 Uhr, in der Kadlec Halle Traunreut und Montag bis Freitag 14-15 Uhr im Gym Tittmoning.**

**Infos unter: [info@gym-tittmoning.de](mailto:info@gym-tittmoning.de)**

## VIRTUELLE FASCHINGSPARADE DER SPD TRAUNREUT

Faschingsfreunde aufgepasst! Text, Foto: SPD Traunreut

**Nach dem Erfolg des letzten Jahres findet vom 21.01. bis 27.02.2022 wieder eine online-Faschingsparade, gemeinsam mit den Traun-Narrischen statt. Zu gewinnen sind Speisegutscheine der Traunreuter Restaurants. Berücksichtigt werden alle Fotobeiträge, die bis 27.02.2022, 12:00 Uhr eingehen.**

Wenn es die Coronalage zulässt, findet die Ziehung der Gutscheine am Rathausplatz in Traunreut am Sonntag, 27.02.2022 statt, ein kleiner Ausgleich für den ausgefallenen Gaudiwurm.

Und so geht's: man kostümiert sich, macht ein Foto und lädt es auf Instagram mit dem #spdtraunreutfasching oder #traunreutfasching hoch. Man kann es auch an die E-Mail-Adresse der SPD Traunreut schicken. Einzelheiten über die Verlosung werden in der Presse bekannt gegeben.



Text, Foto: SPD Traunreut

## STADTMEISTERSCHAFT MIT REKORDBETEILIGUNG

Schützen trotzten Corona - Fernwettkampf mit 120 Teilnehmern

**Nachdem die Traunreuter Stadtmeisterschaft der Sportschützen letzte Jahr aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen musste, konnte die Meisterschaft heuer in Form eines Fernwettkampfes stattfinden. Den Wanderpokal in der Mannschaftswertung, die erstmals über den Medaillenspiegel ermittelt wurde, gewann die Schützengilde Traunwalchen. Die besten Einzelschützen waren Manuel Borries (SG „Zur Heimat“ Matzing) mit dem Luftgewehr, Stefan Alversammer (SG Traunwalchen) mit der Luftpistole und Winfried Jung (SSG Traunreut) in den Auflagewettbewerben. Den Meistpreis sicherte sich die Schützengesellschaft Hörpolding.**

Die Schützengilde Traunwalchen war Ausrichter der 43. Traunreuter Stadtmeisterschaft im Sportschießen für Luftgewehr und Luftpistole, die jährlich im Wechsel von den Schützenvereinen im Traunreuter Stadtgebiet durchgeführt wird. Nachdem die seit 1978 jährlich ausgetragene Meisterschaft im letzten Jahr aufgrund von Corona erstmals entfallen musste, wurde heuer rechtzeitig auf die Form des Fernwettkampfes umgeschwenkt und die Teilnehmer an der Stadtmeisterschaft konnten in den jeweiligen Schützenvereinen unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften ihr Schießprogramm absolvieren. Insgesamt beteiligten sich 87 Gewehrschützen und 33 Pistolenschützen an der Meisterschaft, was einen neuen Teilnehmerrekord bedeutete.

Hoch erfreut war Schützenmeister Norbert Alversammer bei der Preisverteilung, die im kleinen Kreis der Schützenmeister stattfand, über die Rekordbeteiligung unter diesen besonderen Umständen und den reibungslosen Verlauf der Meisterschaft. Leider pausiert die SG Oberweißenkirchen derzeit mit ihrem Schießbetrieb, sodass die Anzahl der teilnehmenden Vereine auf fünf zurück ging. Den Meistpreis holte sich mit 34 Teilnehmern (darunter 12 Jungschützen) die Schützengesellschaft Hörpolding. Ein großer Dank ging an alle Helfer und Sponsoren, sowie an die Stadt Traunreut, für die Unterstützung.

Die Sportreferentin der Stadt Traunreut, Andrea Haslwanger, beglückwünschte die Schützen in ihrem Grußwort zur gelungenen Durchführung der Stadtmeisterschaft und zeigte sich beeindruckt von den Ergebnissen, und erfreut über die vielen teilnehmenden Nachwuchsschützen. Sie überreichte den Wanderpokal der Stadt Traunreut an die Schützengilde Traunwalchen für den Gewinn der Mannschaftswertung. Auf Platz zwei landete die SG „Zur Heimat“ Matzing vor der SG Hörpolding, der SSG Traunreut und der SSG Stein-St.Georgen. Nachdem die Schützenmeister der teilnehmenden Vereine im Vorfeld an den Regeln gefeilt hatten, wurde für die Mannschaftswertung diesmal der Medaillenspiegel herangezogen. Alle teilnehmenden Vereine erhielten kulinarische Mannschaftspreise in Form von Lebkuchenpaketen.

In der Einzelwertung wurden in den vier Disziplinen Luftgewehr, Luftgewehr-Auflage, Luftpistole und Luftpistole-Auflage Gold-, Silber- und Bronzemedailles in 25 verschiedenen Klassen vergeben. Es ergaben sich dabei, besonders in den Klassen mit hoher Starterzahl, spannende Ranglisten mit z.T. äußerst knappen Ergebnissen. Die Siegerehrung der Einzelwertung findet in den einzelnen Vereinen statt.

Wie Schützenmeister Alversammer bei der Siegerehrung erläuterte, war ursprünglich geplant, die Stadtmeisterschaft vom 18.-20.11.21 am Schießstand der Schützengilde in Oderberg durchzuführen und dabei die von 1. Bürgermeister Hans-Peter Dangschat anlässlich des 125jährigen Vereinsjubiläums gestiftete Jubiläumsscheibe auszuschießen. Er bedankte sich bei den teilnehmenden Vereinen für die Flexibilität, da aufgrund der Corona-Entwicklung die Meisterschaft kurzfristig auf einen Fernwettkampf umgestellt werden musste und der regionale Hotspot-Lockdown den Wettkampfzeitraum dann auch noch vorzeitig beendete. Die Jubiläumsscheibe wird nun erst bei der Stadtmeisterschaft 2022 abgeschossen, die im Frühjahr, dann hoffentlich in Präsenz, wiederum bei der Schützengilde Traunwalchen stattfinden soll.

Text, Foto: Alversammer



## SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Bäckerei Frizz, Traunring  
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz  
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage  
 Blumengalerie, Marienstraße  
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz  
 Café Arte, Kanststraße  
 City Friseur, Traunapassage  
 DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.  
 Edeka Klück, Traunwalchener Str.  
 Edeka Böhr, Altenmarkt  
 Foto Gastager, Rathausplatz  
 Mehrgenerationenhaus, Kantstraße  
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen  
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun  
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet  
 Grütter Buch + Spiel, Kantstraße  
 Hotel Mozart, Kantstraße  
 InStyle by Gerer, Rathausplatz  
 k1, Munastraße  
 Kalimera, Traunsteiner Straße  
 Kaufland, Gewerbegebiet  
 Mediamarkt, Waginger Straße  
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun  
 Monikas Laden, Altenmarkt  
 Mc Donalds, Werner-von-Siemens Straße  
 Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße  
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz  
 SmartphoneXpress, Traunreut  
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße  
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz  
 Stadtbücherei, Rathausplatz  
 Steuerring Anna Bratzew, Kantstraße  
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt  
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet  
 The Rock, Kantstraße  
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße  
 Traunpassage, Werner-von-Siemens Straße  
 Traunpizza, Fridtjof-Nansen-Str.  
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße  
 VHS, Marienstraße

### RATHAUS TRAUNREUT

#### Rathausplatz 3

MO - FR 8.30 - 12 Uhr  
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

### STADTBÜCHEREI | Rathausplatz 14

MO/ MI/ FR 10 - 18 Uhr  
 DI/ DO 12 - 18 Uhr

### WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

#### Kolpingstr. 5

MO - FR 8 - 12 Uhr  
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr  
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

### Franz-Haberlander-Bad (Freibad) Jahnstraße 10

MO - SO 8 - 20 Uhr, letzter Einlass 19 Uhr

### DASMAXIMUM KunstGegenwart Fridtjof-Nansen-Str. 16

April-Sept. SA, SO 12-18 Uhr  
 Okt.-März SA, SO 11-16 Uhr  
 Gruppen nach VB

### k1 | Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

### VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr  
 FR 8 - 12 Uhr

### TRAUNREUTER TAFEL

#### J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg

MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

### KLEIDERKAMMER

#### Traunwalchner Str. 1

DO 8.30 - 11.30 Uhr

### TRAUNREUTERBRÜCKE

#### kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b

Tel. 08669 / 2270, Ansprechpartner: Pfarrbüro, Mo - Fr 8 - 11 und 15 - 17 Uhr

### Kleiderkammer der kath.

#### Pfarrei Traunreut | Rathausplatz 1b

FR 9 - 12 Uhr

### TRAUNREUTER WELTLADEN

#### Werner-von-Siemens-Straße 32

MO bis FR 10 - 13 Uhr  
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

### AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr  
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 15 Uhr

### SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

### HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr  
 DO 14 - 17 Uhr

### KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr  
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

### RAIFFEISENBANK

#### Rathausplatz 5

MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr  
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

### SPARDA-BANK

#### Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4

MO - FR 9.00 - 13 Uhr, MI geschlossen  
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

### VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr  
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

### POST(BANK) | Eichendorffstraße 14

MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr  
 SA 09.00 - 12.30 Uhr

### APOTHEKEN NOTDIENST

Sa 05.02. Löwen-Apotheke,  
 Lehemeistr. 2, Traunreut

So 06.02. Stern -Apotheke,  
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

Sa 12.02. St. Georgs-Apotheke,  
 Rathausplatz 10, Traunreut

So 13.02. Marien-Apotheke,  
 Tittmoninger Str. 1, Palling

Sa 19.02. Christophorus-Apotheke,  
 Lehemeistr. 2, Trostberg

So 20.02. Traun-Apotheke,  
 Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

Sa, 26.02. Stern -Apotheke,  
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

So 27.02. Alz-Apotheke,  
 Herzog-Ludwig-Str. 7, Trostberg

### Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Rettungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0800-6553000

kostenfrei, tägl. 0 - 24 Uhr erreichbar

Blutspendetermine: 21.03.

16 - 20 Uhr | k1, Munastraße 1, Traunreut

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabeschluss für die  
 März- Ausgabe ist der  
 Erscheinungstermin

▶ 18. Februar 2022  
 ▶ 5. März 2022

# 20. Steiner Literatur- und Medienwoche

## 11.02.–18.02.2022



**Sonntag 13.02. 11.00**  
*Matinée*

**BAYERN 1 LIVE**

**DIE BLAUE COUCH**

Martin Braxenthaler zu Gast bei Thorsten Otto




**Michael Lerchenberg**  
mit Moritz Katzmayr  
und Florian Burgmayr  
Karl Valentin Sturzflüge im Zuschauerraum

**Montag 14.02. | 19.30**

**Christian SPRINGER**



**BEST OF SPRINGER**  
Kabarett

**Freitag 11.02. | 19.30**

### Autorenlesungen

**Isabel Abedi**



Montag 14.02. | 8.30  
**Lola und die einzige Zeugin**  
(Klassen 5 und 6)

Montag 14.02. | 10.30  
**Lyrik mit Isabel Abedi und Christine Knödler**  
(Klassen 6–10)

**Benjamin und Christine Knödler**




Dienstag 15.02. 10.00  
(Klassen 9–11)

**Young Rebels**  
25 Jugendliche, die die Welt verändern!

**Katja Brandis**



Mittwoch 16.02. | 8.30  
**Khyona, im Bann des Silberfalken**  
(Klassen 7–10)

**Tobias Schrödel und Nora Wunderlich**




Donnerstag 17.02. | 10.00  
**WTF?! So tickt das Netz**

**Stefan Gemmel**



Freitag 18.02. | 10.00  
**Befreiungsschlag, der Weg aus der Gewalt**  
(Klassen 6–10)



**Sophie von Bechtolsheim**  
Stauffenberg. Folgen  
Zwölf Begegnungen mit der Geschichte

**Dienstag 15.02. | 19.30**



Mittwoch 16.02. | 19.30  
**Klüpfel & Kobr**  
Lesung Klüftinger, Funkenmord



**CUBA BOARISCH** Konzert

**Donnerstag 17.02. | 19.30**



**Willi Astor**  
Kabarett mit Autorenlesung  
Jäger des verlorenen Satzes –  
Das Buch für Wortgeschrittene

**Freitag 18.02. | 19.30**



Alle Veranstaltungen finden in der Aula der Schule Schloss Stein statt

**SCHULE SCHLOSS STEIN e.V.**  
sprachliches und wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium – staatlich anerkannt –  
83371 Stein a. d. Traun · [www.schule-schloss-stein.de](http://www.schule-schloss-stein.de)

Kartenvorverkauf nur unter:  
**Tel. 08621/8001-122**

# Für's neue Jahr wünsch'n wir ois Guade!

24 Shops drinnen. 300 Parkplätze draußen.  
Mo – Sa | 09.00 – 20.00 Uhr. Bei jedem Wedda.

